

# GEMEINDE BRIEF



Nr. 06 • Oktober / November 2017



## ÜBERSICHT

Schwerpunkt.....	2	Treffs und Gruppen.....	8	Kirchenkreis.....	22
Gottesdienste.....	5	Was Sie nicht versäumen dürfen.....	14	Pinnwand.....	23
Taufen, Trauungen, Beerdigungen.....	7	Nachrichten.....	16	Gemeinde von A bis Z.....	25

## Reformatorisches in der Christuskirche

### Kleine Kirchenführung in Bildern

**Eine Gemeinde in der Tradition der Reformation** kennt kein Gotteshaus: Gott braucht keine Behausung und er lässt sich auch nicht in ein Haus sperren. In einer evangelischen Kirche gibt es keinen heiligen Bezirk mit Opfertisch (d.i. in der katholischen Kirche der Chorraum mit Altar) und auch keine besonders ausgewiesene Personen als Mittler (Priester) in der Beziehung zwischen Mensch und Gott.

**All das hat die Reformation** mit ihrer befreienden Botschaft abgeschafft: „Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Matth. 18,20) Und das kann, so wie es Martin Luther mit der ihm eigenen bildhaften Sprache ausgedrückt hat, überall und sogar in einem Saustall sein.

**Aus solchen Überlegungen heraus** haben unsere Vorfahren kurz nach dem Zweiten Weltkrieg hinter den Trümmern der zerstörten Auferstehungskirche eine Kirche neu errichtet, deren Architektur und Ausstattung evangelisches Selbstverständnis abbilden sollte. Die Christuskirche ist ganz bewusst weder als reiner Zweckbau noch als ein Gotteshaus gebaut, sondern als ein Raum für die feiernde Gemeinde konzipiert.

**Die Bauherren der Christuskirche** haben der protestantischen Vorstellung von gleichberechtigter Gemeinschaft und Teilhabe aller Menschen an der Gnade Gottes und an den Gütern der Welt eine passende Gestalt gegeben

- mit einem runden Abendmahlstisch in der Mitte des Raumes, von allen Seiten uneingeschränkt zugänglich,
- mit einer Kanzel, die den Prediger, die Predigerin nicht höher stellt als die Gemeindeglieder, die in der letzten Stuhldreihe sitzen
- und mit einem Taufstein, der als Ort gottesdienstlicher Handlung ebenfalls sichtbar in die Mitte der Gemeinde gehört.

**Ein Kreuz allerdings**, in vielen Kirchen augenfälliger Blickfang, ein Kreuz als Schmuck oder als besonderen kultischen Ort sucht der Betrachter zunächst vergebens. Schaut man sich genauer um, entdeckt man an verschiedenen Stellen dieses Symbol christlichen Glaubens, an der Kanzel und vor allem im Grundriss dieses ungewöhnlichen Bauwerks. Der Besucher selbst findet sich buchstäblich im Kreuz wieder. Mitten im Kreuz entsteht hier Gemeinschaft mit anderen Menschen, die manchmal mit Zweifeln, meist aber im Vertrauen auf Gottes Wirken getrost und fröhlich eine geschwisterliche Gemeinde aufbauen wollen.



**Alfa und Omega: Hinweis auf Jesus Christus an allen Eingangsportalen der Christuskirche**



**Der runde Abendmahlstisch, Mittelpunkt der feiernden Gemeinde**





Die Kanzel auf Augenhöhe mit der Zuhörerschaft



Türgriff im Windfang des Südeingangs: Einer der vier Evangelisten umfasst schützend ein Buch, Hinweis auf die Bedeutung der Schrift im Protestantismus.



Blick auf die Steinmeier-Organ im Nordschiff und auf den zentralen Kronleuchter im Mittelpunkt der Kirche

Einem Abendmahlskelch ähnlich: Der Taufstein



Spuren der Reformation im katholischen Düren:



Dieser goldene Abendmahlskelch ist ein Geschenk von drei hessischen Offizieren im Jahr 1650 an die reformierte Gemeinde. Die hessischen Truppen, die hier stationiert waren, kämpften im 30jährigen Krieg auf der Seite protestantischer Fürsten. Ihr Einfluss war zwar nur von kurzer Dauer, war aber zu der Zeit eine große Unterstützung für die kleine reformierte Gemeinde.

In Erinnerung an unsere Reformationsgeschichte steht der Kelch zu allen Gottesdiensten auf dem Abendmahlstisch in der Christuskirche.



## Die Fülle sehen lernen!

**Das Wichtigste ist schon da, Schönheit, Vielfalt, Fülle sind schon da!**

Die Fülle sehen lernen! Wie jedes Jahr feiern wir Anfang Oktober das Erntedankfest und am Ende des Monats das Reformationsfest, letzteres in diesem Jahr sogar zum 500sten mal. Und es lohnt sich, beides zugleich in den Blick zu nehmen, auch in der Reihenfolge: Erntedank und Reformation.

**Erntedank weist uns** auf die Fülle der guten Gaben Gottes hin. Der bunte Gabentisch fasziniert mich jedes Jahr: Goldenes Getreide, rote Tomaten und noch röttere Radieschen, grüne Gurken und Zucchini, orange Kürbisse, violetter Rotkohl und weißer Meerrettich. Er ist Ausdruck von Schönheit und Reichtum, Fülle und Vielfalt, die wir Erntedank in besonderer Weise dankbar empfangen. Gott schenkt uns durch die Natur einen Reichtum, durch den wir uns zu tiefst bewusst machen: Das Wichtigste ist schon da, Schönheit, Vielfalt. Schlichtweg: Die Fülle ist schon da, ehe wir selbst auch nur einen Handschlag tun: Die Schöpfung Gottes, das Leben in seinen vielen Ausprägungen und Arten, das unfassbare Zusammenspiel von den Mikroben bis zu den Pflanzen und Tieren nehmen wir dankbar aus Gottes Hand.

**Die Reformation spricht zuerst** und vor allem von der Gnade. Sie meint

damit ebenfalls den Reichtum und die Fülle, die Gott schenkt. Es ist für uns genug da, im Leben und im Sterben. Dafür hat Gott sowohl durch die Schöpfung als auch durch das Geschenk der Liebe in Jesus Christus gesorgt. Wir starten aus der Fülle, das ist der Grundtenor sowohl des Erntedankfestes als auch des Reformationsfestes. Luther hat immerzu darauf hingewiesen, dass der Klerus seiner Zeit nur auf die Fehler fixiert war, darauf, dass der Mensch nicht gut genug sei, um Gott zu gefallen. Luther warf der Kirche vor, dass, egal wieviel der Mensch auch faste, bete, Almosen spende, er aus kirchlicher Sicht immer noch mehr tun müsse. Es reicht nicht, es reicht nie!

**Klingt uns diese Kritik** in einer säkularen Gesellschaft nicht immer noch vertraut? Die Pflicht, etwas aus sich zu machen, sich zu pflegen, aktiv zu sein und den inneren Schweinehund zu besiegen kann geradewegs auch heute als oberster moralischer Imperativ unserer Gesellschaft gelten. Kein Wunder ist das herrschende Denken zutiefst vom Gefühl des Mangels, des nicht genügen geprägt.

**1967 wurde das Bundesgesetz** zur Förderung der Stabilität und des Wachstums beschlossen. Demnach

ist jede Regierung verpflichtet, Stabilität durch Wachstum zu erreichen. Ganz klar wird damit gesagt: Es reicht nicht, es reicht nie! Wir tun nicht genug und zwar niemals. Selbst wenn alle Deutschen beschlössen, sich 2018 über alle Maßen anzustrengen und ein Jahr auf Urlaub zu verzichten, auch krank arbeiten zu gehen, ihr ganzes Geld auszugeben, um den Konsum anzukurbeln, ... nächstes Jahr könnten wir uns trotzdem nicht darauf ausruhen, sondern müssten uns weiter steigern, weil es nicht genug ist. Auch diesem Gesetz reicht unser Tun niemals! Wir leben im Glauben, es reicht nicht, es ist zu wenig!!

**Das ist der tiefsitzende Grundgedanke**, dem alles andere geopfert wird: In Amerika wird gerade eine Ölpipeline durch ein Indianerreservat gebaut. Die Polizei hat mit brutaler Gewalt den friedlichen Protest der Indianer niedergeknüpelt und die Pipeline mitten durch ihre Ahnenfriedhöfe, mitten durch ihr Wasserschutzgebiet, mitten durch ihr gesetzlich zugesprochenes Indianerreservat gebaut.

**Wir selbst leben** neben dem Braunkohletagebau, für den der fruchtbarste Boden dieser Erde, der Lössboden abgebaggert und verkippt wird. Ein Boden der vielen Generationen vor uns die Ernährung gesichert hat und vielen nach uns gesichert hätte. Wofür? Für ein kurzfristiges Wirtschaftswachstum, das schon im nächsten Jahr nicht mehr reichen wird. Warum leben wir in einem der reichsten Länder dieser Welt aus dem Bewusstsein, dass es niemals reicht? Die reformatorische Frage ist nach wie vor aktuell: Was treibt uns an? Das Vertrauen auf die Gnade oder die Angst, es reicht nicht?

**3000 Jahre Erntedankfest und 500 Jahre Reformation sagen uns:**

Wir dürfen aus dem Vertrauen leben, dass sowohl Gottes Schöpfung als auch die Liebe Gottes, wie Jesus sie offenbart hat, für uns alle reicht. Amen.

*Martin Gaevert*

**30. SEPTEMBER**

16.00	Nikolaus-Kapelle Geich, Erntedank	Reschke-Rank
-------	--------------------------------------	--------------

**01. OKTOBER Erntedank**

11.00	Christuskirche Familiengottesdienst mit Frühstück ab 10 Uhr	Schellberg
10.00	Lutherkirche Buir mit Abendmahl	Weyer
10.00	Berzbuir s. Seite 12	Schmidtlein
11.00	Birkesdorf Familiengottesdienst mit Joyful Voices	Reschke-Rank
10.30	Kreuzau	Gaevert
11.00	Merzenich Familiengottesdienst s. Seite 13	Heucher
11.15	Schlich mit Posaunenchor	Hornfeck

**08. OKTOBER**

10.00	Christuskirche	Gaevert / Mit- weltausschuss
11.30	Christuskirche Taufen	Schellberg
10.00	Niederau (Schenkel-Schoeller-Stift)	Weyer
11.00	Nörvenich Erntedank	Hornfeck
9.45	LVR-Klinik Düren	Grab

**14. OKTOBER**

10.30	Lutherkirche Buir Pilgergottesdienst (s. Seite 19)	Vorbereitungs- gruppe
-------	--	--------------------------

**15. OKTOBER**

10.00	Christuskirche	Heucher
10.00	Birkesdorf	Reschke-Rank
10.30	Kreuzau	van Riesen

**22. OKTOBER**

10.00	Christuskirche	Dankert
10.00	Niederzier	Heucher
11.15	Huchem-Stamm	Heucher

**Monatsspruch für Oktober:**

*Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes  
über einen Sünder, der Buße tut.*

*Lukas 15,10*

**29. OKTOBER**

10.00	Christuskirche Abendmahl	Siedler / von Danwitz
10.00	Niederau (Schenkel-Schoeller-Stift)	Weyer
11.00	St. Johann Baptist ökum., s. Seite 14	Gaevert / Wecker

**31. OKTOBER Reformationstag**

18.00	Christuskirche s. Seite 15	Pfarr-Kolleg
9.45	LVR-Klinik Düren	Grab

**05. NOVEMBER**

10.00	Christuskirche	Schmidtlein
10.00	Lutherkirche Buir	Weyer
10.00	Birkesdorf	Reschke-Rank
10.30	Kreuzau	Gaevert

**12. NOVEMBER**

10.00	Christuskirche	Schmidtlein
11.30	Christuskirche, Taufen	Schmidtlein
10.00	Niederau (Schenkel-Schoeller-Stift)	Weyer
10.00	Nörvenich	Rössler
9.45	LVR-Klinik Düren	Grab

**16. NOVEMBER**

16.00	St. Anna ökum. Gottesdienst anl. der Zerstörung Dürens	Schmidtlein / von Danwitz
-------	--	------------------------------

**18. NOVEMBER**

18.00	Lutherkirche Buir	Weyer
-------	-------------------	-------

**19. NOVEMBER**

10.00	Christuskirche „Dritter Sonntag“ s. Seite 8	Schellberg
10.00	Merzenich, Abendmahl Gedenken der Verstorbenen	Heucher
10.30	Kreuzau	van Riesen

## 22. NOVEMBER Buß- und Bettag

- |       |   |                                    |         |
|-------|---|------------------------------------|---------|
| 18.00 | Christuskirche                                      | Schellberg /<br>Jugendgottesdienst | Siedler |
| 18.00 | Niederrau, ökumenisch<br>(Schenkel-Schoeller-Stift) | Uerschelen /<br>Weyer              |         |
- Gedenken der Verstorbenen

## 26. NOVEMBER Ewigkeitssonntag

In allen Gottesdiensten wird der Verstorbenen des zurückliegenden Jahres gedacht.

- |       |                          |                         |  |
|-------|--------------------------|-------------------------|--|
| 10.00 | Christuskirche           | Siedler                 |  |
|       | Abendmahl                |                         |  |
| 11.00 | Lutherkirche Buir        | Weyer                   |  |
|       | Abendmahl                |                         |  |
| 9.00  | Nörvenich                | Rössler                 |  |
| 10.00 | Birkesdorf               | Reschke-Rank            |  |
|       | mit Frauenchor Cantabile |                         |  |
| 10.00 | Niederzier               | Heucher                 |  |
|       | Abendmahl                |                         |  |
| 10.30 | Kreuzau                  | Gaevert /<br>van Riesen |  |
|       | Abendmahl                |                         |  |
| 15.00 | Evangelischer Friedhof   | Siedler                 |  |

## 29. NOVEMBER

- |       |   |       |
|-------|---|-------|
| 15.00 | Niederrau<br>(Schenkel-Schoeller-Stift) | Weyer |
|-------|---|-------|

## 02. DEZEMBER

- |       |                               |
|-------|-------------------------------|
| 18.00 | Christuskirche, Adventsvesper |
|-------|-------------------------------|

## 03. DEZEMBER 1. Advent

- |       |  |  |
|-------|--|--|
| 10.00 | Christuskirche                         | Schmidtlein                            |
| 11.30 | Christuskirche, Taufen                 | Schmidtlein                            |
| 10.00 | Lutherkirche Buir                      | Weyer                                  |
| 10.00 | Birkesdorf                             | Reschke-Rank                           |
| 10.30 | Kreuzau                                | van Riesen /<br>KonfirmandInnen-Eltern |
| 11.00 | Nörvenich                              | Rössler                                |
| 11.15 | Huchem-Stammeln                        | Heucher                                |
| 11.15 | Schlich                                | Hornfeck                               |
| 9.45  | LVR-Klinik Düren<br>ökum. Beauftragung | Grab / v. d.<br>Bos-Nicolai            |

## KINDERGOTTESDIENSTE

### 22. OKTOBER

- |       |                 |      |
|-------|-----------------|------|
| 11.15 | Huchem-Stammeln | Team |
|-------|-----------------|------|

### 29. OKTOBER

- |       |           |         |
|-------|-----------|---------|
| 11.00 | Nörvenich | Rössler |
|-------|-----------|---------|

### 05. NOVEMBER

- |       |                |            |
|-------|----------------|------------|
| 10.00 | Christuskirche | Schellberg |
| 11.00 | Merzenich      | Heucher    |

### 03. DEZEMBER 1. Advent

- |       |                 |            |
|-------|-----------------|------------|
| 10.00 | Christuskirche  | Schellberg |
| 11.15 | Huchem-Stammeln | Team       |

### Monatsspruch für November

*Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein.*

Hesekiel 37,27

**Der Herr ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.**

Psalm 23,1

**Brigitte Nußbaum geb. Schulz**

**\*12.9.1951 +8.7.2017**

Wir haben von Brigitte Nußbaum Abschied genommen, die von Anfang 2008 bis Anfang 2010 Mitglied unseres Presbyteriums war.

Darüber hinaus hat sie sich viele Jahre in der Jugendarbeit und im Besuchsdienst engagiert. Ihre offene und freundliche Art behalten wir gerne in Erinnerung.

Für Niederzier  
Pfarrerin Karin Heucher

Für das Presbyterium  
Pfarrerin Vera Schellberg

Stand: 10. September 2017; Änderungen vorbehalten.

**Die Anschriften unserer Kirchen, Gemeindehäuser und Predigtstellen sowie die Anschriften und Telefonnummern unserer PfarrerInnen finden Sie auf Seite 25.**

**Emmaus-Kapelle  
Evangelischer  
Friedhof  
an der Kölnstraße**

- Trauerfeiern
- Erdbestattungen
- Urnenbeisetzungen  
im Urnengrabfeld
- Urnenbeisetzungen  
im Columbarium

Informationen:  
Alexander Müller  
Anna Schmidt  
Tel. 02421/188-0

## BEREICH DÜREN-INNENSTADT

Die Veranstaltungen finden in den Räumen im Haus der Evangelischen Gemeinde, Düren, Wilhelm-Wester-Weg 1 statt, sofern kein anderer Ort angegeben ist. Für die Innenstadt sind zuständig:

• Pfarrerin Vera Schellberg  
Tel. 02421/224284

• Pfarrer Stephan Schmidlein  
Tel. 02421/6933579

**Frauen lesen Bibel anders**

25.10. und 29.11.2017 jeweils um 18 Uhr in der Zeppelinstr. 18 bei Cornelia Kenke. Wir vergleichen die Weihnachtsgeschichten mit den vier Evangelien.

**Theologisches Forum Düren**

11.10., 19 Uhr, Ulrich Zwingli - der etwas mutigere Reformator.  
Referent: Udo Lenzig, Jülich

15.11., 19 Uhr: „Unerträglich blauer Himmel“ - Leben und Werk des Dichters Wolfgang Borchert (s. Seite 14)

04.10., 19.30 Uhr: Vorbesprechung zur Studienfahrt 2018 ins Elsass (s. Seite 16)

**Bonhoeffer-Lesekreis**

12.10. und 23.11., jeweils 19.30 Uhr, Vortragsraum neben der Christuskirche Die zentralen Texte von Martin H. Jung  
Leitung: Dirk Siedler  
Kontakt: M. Schuster, 02421/963812

**Ökumene:** Infos bei Dirk Siedler

**Seniorenkreis Düren-Mitte**

Treffen der Senioren der Pfarrbezirke 2 und 5 am ersten und dritten Mittwoch im Monat, um 14.30 Uhr bei Kaffee und Kuchen (Raum Paraguay); nicht in den Ferien; Kostenbeitrag: 3 €

04.10.: Orient und Okzident, Joscha van Riesen. Immer wieder werden Abendland und Morgenland als Gegensätze dargestellt.

18.10.: Luther-Quiz-Nachmittag, Luther einmal ganz anders!

15.11.: Paraguay, mit Nathanel Becker aus Paraguay und Pfarrer Stephan Schmidlein

**Ruhe.Punkt** in der **Emmaus-Kapelle** donnerstags, 13 Uhr (nicht in den Schulferien und an Feiertagen); Interessierte können sich im Emmaus-Team engagieren. Kontakt: Dirk Siedler

**Besuchsdienstkreis**

Zur Zeit kein Termin. Wir suchen Ehrenamtliche, die Freude daran haben, anderen eine Freude zu machen.

• Pfarrer Dr. Dirk Chr. Siedler  
Tel. 02421/502640

**Gottesdienste in Altenheimen**

25.10., 10.30 Uhr, Am Holzbendenpark (Stürztstraße) mit Abendmahl  
25.10., 14.30 Uhr, St. Gertrud, Kölnstr.  
30.10., 15.30 Uhr, Marienkloster, Kreuzauer Straße 211  
03.11., 15 Uhr, Im Weyerfeld mit Abendmahl

**NEU: „Dritter Sonntag“ in der Christuskirche**

Sonntag, 19. November: gemeinsam vorbereiten - gemeinsam feiern - gemeinsam essen  
**Vorbereitungstreffen für alle, die mitmachen möchten:**  
Montag, 15.11.2017, 18 Uhr (Foyer)

**Frauencafé für Frauen aus verschiedenen Kulturkreisen**  
montags, 16 Uhr im Café International

**EVANGELISCHE KANTOREI**

Leitung: Kantor Stefan Iseke  
Tel. 02421/307958

**Erwachsenen-Chor**

Probe freitags, 19.30 - 21.30 Uhr

**Jugend-Chor**

Probe freitags, 17.45 - 19.00 Uhr

**Kinder-Chor**

für Schulkinder  
Probe mittwochs, 16.30 - 17.30 Uhr

**Sing- und Spielkreis**

für Vorschulkinder  
Probe dienstags, 14.30 - 15.15 Uhr

**EVANGELISCHER FRAUENVEREIN DÜREN e. V.**

**Rosemarie Waak, Tel. 02421/17365**

14.11., 15.00 Uhr, Haus der Evangelischen Gemeinde: „Die Geschichte der Damenmode“  
Referentin: Karin Feuerstein-Praßer, Köln.

Von der Renaissance bis zum 21. Jahrhundert wird die Referentin die Entwicklung der Damenmode darstellen. Besonders die Frauen waren hinsichtlich ihrer Kleidung und Kopfbedeckung gesellschaftlichen und religiösen Zwängen unterworfen. Mal war Sittsamkeit ge-

• Pfarrerin Simone Stolte-Lehnert  
(In Elternzeit; Vertretung erfragen  
Sie bitte unter Tel. 02421/188-0)



**FAMILIEN- und ERWACHSENENBILDUNG im Haus der Evangelischen Gemeinde**  
02421/188-170

• **Essen in Gemeinschaft**  
dienstags, 12.15 Uhr  
Zur Zeit können keine Neuanmeldungen angenommen werden.

• **Club 55** Handwerkerdienst für soziale Zwecke, donnerstags, 14 - 16 Uhr, 02421/188-173

• **Dürener Sozialrad**  
Mo., Di. 9 - 12 Uhr, Do. 9 - 11.00 Uhr  
9 - 12 Uhr im Fahrradkeller  
Fahrradselbsthilfewerkstatt  
02421/188-233 (s. Seite 24)

• **Babytreff und Eltern-Kind-Kurse**  
Ausführliche Informationen unter [www.bildung-bewegt-dueren.de](http://www.bildung-bewegt-dueren.de)

fragt, dann wieder sollten sich die Damen herausputzen, um als Prestigeobjekt des Gemahls zu fungieren. Erst im 20. Jahrhundert gelang es den Frauen, sich vom Korsett zu befreien und die sprichwörtlichen "alten Zöpfe" abzuschneiden.

**Tagesausflug Panoramafahrt durch die Vulkaneifel**  
Dienstag, 10.10., 9 - 19 Uhr  
(s. Seite 20)



**SENIORENBILDUNG „Das Netz . . .“ im Haus der Evangelischen Gemeinde, Düren, Wilhelm-Wester-Weg 1****Kontakt und Information:**

Familien- und Erwachsenenbildung  
Montag - Freitag, 8.30-12 Uhr  
Telefon: 02421/188-170  
[fbs@evangelische-gemeinde-dueren.org](mailto:fbs@evangelische-gemeinde-dueren.org)  
[www.bildung-bewegt-dueren.de](http://www.bildung-bewegt-dueren.de)  
Netzbüro - Gemeinde unterWEGs  
dienstags und donnerstags, 9-12 Uhr  
Telefon: 02421/188-123  
[dasnetz@evangelische-gemeinde-dueren.org](mailto:dasnetz@evangelische-gemeinde-dueren.org)

- **Erzählcafé** (s. Seite 20)  
dienstags, 10.00 - 12.00 Uhr
- **Internetcafé 46 +**  
montags, mittwochs, freitags  
10 - 13 Uhr, Kontakt: 02421/188-170  
oder 02421/188-141
- **Tanz am Nachmittag bei Live-Musik**  
25.10. und 22.11., Einlass ab 14 Uhr  
Kosten: 4 Euro, inkl. Kaffee; Kontakt:  
Brigitte Pirotte, Tel. 02421/6949228
- **Offener Treff**  
jeden Donnerstag, 15 - 17 Uhr  
(Eingang B) Raum: Internet-Café  
Marlis Aschenhof, 0176/56516985
- **Die fidelen Kegelfreunde**  
Posthotel Düren, 15 - 18 Uhr  
Gr. 1: Fritz Anklam, jeder 1. Mittwoch  
im Monat / Gr. 2: Herr Klein, jeder 3.  
Mittwoch im Monat: 02421/188-123
- **Repair Café / Reparatur Café**  
Die neuen Termine finden Sie unter  
[www.bildung-bewegt-dueren.de](http://www.bildung-bewegt-dueren.de)  
Leitung: Iris Vasic
- **Philosophisches Café**  
jeweils 19.15 - 21.15 Uhr  
02.10.2017: Brauchen wir Politiker  
06.11.2017: Grausamkeit  
Auskunft bei:  
Helmut Dondorf, 02421/4081232
- **Seidenmalen**  
An jedem ersten und dritten Mittwoch  
im Monat, 13.30 - 16.30 Uhr  
Kontakt: Frau Fiedler, 02421/85355
- **Englisch für Senioren,  
Anfänger und Fortgeschrittene**  
freitags, Raum Lublin  
14.00 - 15.30 Uhr für Fortgeschrittene  
16.00 - 17.30 Uhr für Anfänger  
Kontakt: Angela Seetzen,  
Tel. 02426/5423
- **Kultur & Natur in der Euregio**  
Touren zu Sehenswürdigkeiten in  
der Euregio und darüber hinaus  
**4. Oktober 2017**  
Wilder Kermeter - Interaktiver Weg  
- offizielles Projekt der UN-Dekade  
Biologische Vielfalt, barrierefrei - mit  
Einkehr in Mariawald  
Treffpunkt:  
13 Uhr Gemeindehaus Kreuzau  
Auskunft und Anmeldung kurzfristig  
bei Helmut Dondorf  
Tel.: 02421 4081232  
Mobil: 0160 8248339  
Mail: [helmut-dondorf@t-online.de](mailto:helmut-dondorf@t-online.de)
- **8. November 2017**  
Führung durch Nideggen einschl.  
romanischer Kirche mit Einkehr in  
einem Café  
Auskunft und Anmeldung bis zum  
27.10.2017 bei  
Jutta Laube  
Tel.: 02422 9059587  
Mobil: 0176 80305427  
Mail: [jula.nideggen@gmx.de](mailto:jula.nideggen@gmx.de)
- **Gemeinde unterWEGs**  
(s. Seite 21)

**BEREICH BIRKESDORF**

**Veranstaltungsort ist das Gemeindezentrum Birkesdorf, sofern kein anderer Ort angegeben ist.  
Pfarrer Erhard Reschke-Rank, Tel. 02421/9949540**

**Fahrdienst** zu den Gottesdiensten  
Wir holen Sie gerne ab. Bitte rufen Sie  
bei Helma Tietjen, 02421/86181 an.

**Kinderbetreuung** während des  
Gottesdienstes, 1. Sonntag im Monat

**Flötenchor**

Probe dienstags, 10 - 12 Uhr  
Leitung: Peter Michael, Tel. 02425/1375

**Posaunenchor**

Probe dienstags, 18.30 - 20.30 Uhr  
Leitung: Frau Stenzel, 02433/43711

**Frauentreff**

donnerstags, 10.00 - 11.30 Uhr

**Männerbastelgruppe**

mittwochs, 14.30 - 17.00 Uhr

**Bastelgruppe „Junge Herren“**  
donnerstags, 14 - 17 Uhr

**TIFFANY-Arbeitskreis**

dienstags, 9.00 - 12.30 Uhr

**Essen in Gemeinschaft**

an jedem Donnerstag, 12.45 Uhr.  
Anmeldung bei P. Freter, 02421/83154

**Kinder- und Jugendchor  
Joyful Voices**

- für Kinder von 6 bis 10 Jahren  
Probe donnerstags, 17.15 - 18.15 Uhr
- für Jugendliche ab 11 Jahren  
Probe donnerstags, 18.15 - 19.15 Uhr  
Leitung: Andrea Eich, 02421/880432

**Konfirmandenunterricht**

dienstags, 16.30 Uhr

**Skat im Gemeindezentrum**

dienstags von 10.00 - 12.00 Uhr  
Anmeldung unter: 02421/188-170

**Qigongkurs „Die 8 Brokate“**

montags, 18.30 Uhr, Anmeldung bei  
Monika Eiser-Röhlig, 0157/57271900

**Großer Trödelmarkt**

08. Oktober, ab 9 Uhr (s. Seite 23)

**Evangelische Frauenhilfe**

mittwochs, jeweils 14.30 - 16.45 Uhr

04.10.: Kulturelle und politische Um-  
stände im langen 16. Jahrhundert - mit  
parallelen Einblicken in  
Martin Luthers Leben – Teil I  
Referentin: Elke Bennetreu

18.10.: Im Gespräch - „Jokers Plauder-  
ereien“ Gesammelte Glossen von 1999 -  
2004 - Referent: N.N. / Team

22.11.: Bewegte Bilder – Bilder die be-  
wegen - DIAS - Referenten: Team

**Gesellschafts-  
politischer Lesekreis**

10.10. u. 07.11.2017 (s. Seite 19)

**Pflanzentauschbörse**

07.10.2017 (s. Seite 23 )

**Kleidertauschcafé**

23.10.2017 (s. Seite 23 )

**BEREICH DÜREN-NORD, DÜREN-GÜRZENICH,  
DÜREN-DERICHSWEILER, SCHLICH**

In diesem Bereich gibt es kein eigenes Gemeindehaus. Die Gruppen treffen sich an den jeweils angegebenen Orten. Pfarrerin Simone Stolte-Lehnert, Tel. 02421/3061262 (In Elternzeit; für Vertretung wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt, Tel. 02421/188-0); Gottesdienste i.d.R. Pfarrerin Katja Hornfeck

**Erntedank-Gottesdienst  
in Schlich,**

1.10., 11.15 Uhr mit Posaunenchor. Wir freuen uns, wenn Sie wieder Erntegaben (gerne verpackte und haltbare Lebensmittel und anderes) mitbringen, die wir anschließend an die Langerweher Tafel weiterleiten. Herzlichen Dank!

3.12., 1. Advent, 11.15 Uhr

**Gottesdienste im AWO-  
Seniorenzentrum Gürzenich**

Donnerstag, 19.10. um 15 Uhr Abendmahlsgottesdienst; anschließend Kaffee und Kuchen in der Cafeteria

Montag, 06.11., 17 Uhr, ökumenischer Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des letzten Jahres

**Seniorentreff Schlich/DN-Mitte**

erster und dritter Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr in Düren, Haus der Evangelischen Gemeinde

Termine und Themen finden Sie auf Seite 8 unter **Seniorenkreis Düren-Mitte**. Fragen zum Fahrdienst bitte an Stefanie Rademacher-Loup, Tel.: 02421/188-123

**Vorlese- und Singnachmittag**

im AWO-Seniorenzentrum, mit anschließendem Kaffeetrinken: 30. November 2017, 15 Uhr  
Wir freuen uns, Edda, Thea und Toni

**Fromme Frauen Schlich**

Unser erstes Treffen nach der Sommerpause ist am 05.10. um 19.30 Uhr bei B. Schoeneck, Im Bongard 6, und am 02.11., ebenfalls um 19.30 Uhr, bei H. Fehl, Paradiesstraße 28A, mit Joscha van Riesen.

**Die "Regenbogenkids"**

sind eine Gruppe Kinder, im Grundschulalter. Wir treffen uns einmal im Monat mittwochs von 16 bis 18 Uhr im katholischen Pfarrheim in Schlich, Paradiesstraße. Dann basteln, singen und beten wir. Wir hören Geschichten und spielen auch manchmal welche. Die nächsten Termin sind am 18.10., 22. und 29.11. und 6.12.

Ab dem 22. November bereiten wir wieder das diesjährige Spiel für Heilig Abend vor. Wir treffen uns daher vom 22.11. bis Heilig Abend jede Woche Mittwoch von 16 bis 18 Uhr zum Proben und Kulissenbauen. Neue Kinder, die gerne mitspielen wollen, sind uns herzlich willkommen!

Infos bei Annette Uerlichs unter Tel.: 02423 901087 – oder komm einfach vorbei!

**BEREICH BUIR - MANHEIM - GOLZHEIM - MORSCHENICH**

Veranstaltungsorte sind das Gemeindehaus bzw. die Lutherkirche in Buir, wenn kein anderer Ort angegeben ist. Pfarrerin Irene Weyer, Tel.: 02275/911586

**Abendmahls-Gottesdienste  
im Altenheim St. Josef**

Mittwoch, 4.10. und 8.11., 15.30 Uhr  
Herzliche Einladung auch an alle Menschen, die außerhalb wohnen.

**Gottesdienst und Pilgerweg  
in den Hambacher Forst**

14.10.2017, Beginn in der Lutherkirche 10.30 Uhr, (s. Seite 19)

**Senioren-Café**

Zu Kaffee und Kuchen bei anregenden Gesprächen mit vielen netten Menschen laden wir herzlich ein:  
Donnerstag, 19. 10. und 16. 11., jeweils von 15 bis 17 Uhr.

**Kirchenkaffee**

Kirchenkaffee gibt es im Anschluss an die Gottesdienste am 1. Oktober und 5. November.

**Regenbogenzeit**

Sonntag, 15. Oktober  
Ihr bekommt alle rechtzeitig eine Einladung mit näheren Informationen!

**Gruppe für Kleinkinder**

Baby bis Kindergartenalter  
montags, 9.00 - 10.30 Uhr  
Info: Heidi Binger, Tel. 02421/200844

**Volkstänze aus Griechenland**

Alle 14 Tage donnerstags 19.00 - 20.30 Uhr. In diesem Kurs, der sich ausdrücklich auch an Anfänger richtet, tanzen wir traditionelle Kreistänze.  
Anmeldung: 02421/188-170

**Frauenfrühstück**

Unser nächstes Treffen ist am Dienstag, 21.11.2017 ab 9.00 Uhr.  
Nähere Auskunft bei:  
Christine Dittrich, Tel. 02275/8933

**Kreativer Handarbeitskreis**

Jeden Donnerstag, 8.45 - 11.45 Uhr  
Herzliche Einladung zum kreativen Gestalten: Nähen, Sticken, Klöppeln, Basteln, Häkeln, Stricken und Vieles mehr. Bei uns können Sie in netter Gesellschaft Ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Bei Rückfragen helfe ich gerne weiter: Christine Dittrich, Tel. 02275/8933

**Komm, sing mit !**

Neuer Chor  
dienstags um 20 Uhr

**Biographische  
Schreibwerkstatt in Buir**

Donnerstags, 15.00 - 16.30 Uhr  
Beginn: 05.10.2017

**Taizé Gebet**

19.11., 18 Uhr, Lutherkirche, mit Projektchor und Instrumentalist/Innen. Anschließend Zusammensein im Gemeindehaus mit Imbiss. Herzliche Einladung!

## BEREICH DÜREN-OST / BÜRGERVEREIN / STADTTEILARBEIT

Veranstaltungsort ist das Bürgerhaus Düren-Ost, Nörvenicher Str. 7-9, wenn kein anderer Ort angegeben ist.  
Pfarrerin Vera Schellberg, Tel.: 02421/224284

**Gottesdienst****Anna-Schoeller-Haus, Roonstr. 8**

Herzlich eingeladen sind die Menschen, die im Anna-Schoeller-Haus wohnen und auch sonst alle, die den Gottesdienst gerne mitfeiern möchten:

Donnerstag, 26. Oktober 2017, um 16.30 Uhr

Wir bieten Ihnen auch gerne einen Fahrdienst zum Gottesdienst an.

Infos: Vera Schellberg

**Seniorenachmittag**

11. u. 25.10. sowie 15. u. 29.11.2017

jeweils 14.30 - 16.30 Uhr

Kontakt: Vera Schellberg

**Frühstückstreff in der Fabrik**

05. u. 19.10. sowie 02. u. 16.11.2017

jeweils von 10 - 12 Uhr

Kontakt: Frau Aschenhof,  
0176/56516985

**Sanfte Seniorengymnastik**

an jedem Montag von 9 bis 10 Uhr  
(nicht in den Ferien)

Kontakt: Vera Schellberg

**Schnullercafé Düren-Ost**

Freitags 10 - 12 Uhr, für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr; kostenlos;

Infos: 02421/188-170

**Maltreff-Düren-Ost**

dienstags, 9.30 - 13.00 Uhr

**Sprachcafé**

montags, 14 - 16 Uhr, Astrid Schröder

**Zwergenbande**

dienstags 10.00 - 11.30 Uhr für Eltern

mit Kindern von 1 bis 3 Jahren

Info u. Anmeldung: 02421/188-170

**Musikzwerge**

montags 9 - 10, 10 - 11 u. 11 - 12 Uhr

für Groß-Eltern und Kinder von 1 bis 3

Jahren; Fabrik für Kultur & Stadtteil;

Info: 02421/188-170

**Disco-Fox**

Fortgeschrittene und Technik

dienstags 18 Uhr Info u. Anmeldung:

02421/188-170

**AUS DEM BÜRGERVEREIN  
im Bürgerhaus Düren-Ost****• Vermietung der Räume**

des Bürgerhauses für private Feiern

Kontakt: Doris Schuband, 02421/10157

**• Sprechstunde**

für Mieter des Satellitenviertels

dienstags 10.00 - 11.30 Uhr und

freitags 10.00 - 11.30 Uhr

im Bürgerverein Satellitenviertel e.V.

(Ecke Gneisenaustr./Nörvenicher Str.)

Kontakt: Ute Schröder, 02421/209520

**• Malstudio „Atmo S phère“ Kunst in**

der Fabrik (ehemals Becker & Funck,

Binsfelder Str.) mittwochs 14 - 17.30 Uhr

Leitung: Doris Schuband, 02421/10157

**DÜREN SÜDOST****Stadtteilversammlung informiert**

Bei der Sozialen Stadtentwicklung in Düren Südost engagieren sich viele Bewohner und Akteure.

Viele Treffen finden nicht öffentlich statt. Weitere Mitwirkende können sich jedoch gerne beteiligen.

Erkundigen Sie sich per E-Mail an [stadtteilvertretung@dueren-suedost.de](mailto:stadtteilvertretung@dueren-suedost.de) oder

[neuenachbarn@dueren-suedost.de](mailto:neuenachbarn@dueren-suedost.de) bzw. telefonisch unter 02421/188126.

**09.11.2017: Gemeinsamer Sankt-Martins-Umzug in Düren Ost**

Veranstalter sind der Bürgerverein Satellitenviertel, das Jugendheim Düren-Ost, der Kindergarten Tabaluga, die Paul-Gerhardt-Schule und die Schulsozialarbeit.

Treffpunkt ist ca. 17 Uhr am Bürgerhaus Düren-Ost, Nörvenicher Straße 7, mit St. Martin auf einem Pferd, Musikkapelle, Weckmännern, Kakao, Glühwein und großem Feuer.

**Bürgerhaus-Café**

öffnet an jedem 2. bis 4. (und 5.) Donnerstag von 15 - 17 Uhr im Bürgerhaus Düren Ost. Hier können Menschen in sozialen Notlagen Beratung und Hilfe bekommen.

**An alle Kinder von 4 - 12 Jahre**

Wir laden Euch ein zum nächsten

**Kindersamstag**

am 2. Dezember 2017, 10.30 - 16.30 Uhr,

im Bürgerhaus Düren-Ost, Nörvenicher Str. 7-9



Wir feiern Advent mit Plätzchenduft und Kerzenschein, mit Musik und Holzwerkstatt, mit der Vorfreude auf Weihnachten und der Frage: Womit kann ich einem anderen eine Freude machen?

Wer Fragen hat oder sich anmelden möchte, kann gerne anrufen bei Pfarrerin Vera Schellberg, 02421/224284

## BEREICH DN-RÖLSDORF DN-BIRGEL GEY und KLEINHAU

In diesem Bereich gibt es kein eigenes Gemeindehaus. Die Gruppen und Kreise treffen sich an unterschiedlichen Orten.

**Pfarrer Stephan Schmidlein,**  
Tel.: 02421/6933579

### FeierAbend in Gey

Der FeierAbend gibt die Möglichkeit, sich in der Woche als Gemeinde zu treffen, Gedanken zum Alltag und Brot zu teilen.

Im Oktober findet kein Treffen statt  
Mittwoch, 29. November, 20 Uhr  
Katholisches Pfarrheim Gey, Friedhofstraße

### Gemeindetreffen in Birgel

Treffen zum Gespräch und Austausch  
In der Burg (Zugang im Toreingang links):

Dienstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr  
Dienstag, 14. November, 19.30 Uhr

### Abendmahlsgottesdienst in Rölsdorf

Freitag, 13. Oktober, 15 Uhr  
Freitag, 11. November, 15 Uhr  
In der Kapelle des Seniorenheimes  
St. Nikolaus,  
Dr.-Overhous-Allee 42

### Herzliche Einladung zum Erntedankfest auf dem Bauernhof

**Sonntag, 1. Oktober**  
**10 Uhr Gottesdienst**  
mit Blasmusik

Im Anschluss fröhliches Feiern  
für Jung und Alt  
Bauschhof in Berzbuir  
Berzbuirer Straße 46

## BEREICH KREUZAU - NIDEGGEN

Veranstaltungsort ist das Gemeindehaus Kreuzau, sofern kein anderer Ort angegeben ist. **Pfarrer Martin Gaevert, Tel.: 02421/2620689 oder 0176/81140127 und Gemeinde-Diakon Joscha van Riesen, Tel. 02422/5029322**  
E-mail: [kreuzau@evangelische-gemeinde-dueren.org](mailto:kreuzau@evangelische-gemeinde-dueren.org)  
[www.facebook.de/EvangelischeGemeindeZuDuerenKreuzauNideggen](http://www.facebook.de/EvangelischeGemeindeZuDuerenKreuzauNideggen)

### Bibelgesprächskreis

Alle sind eingeladen, eigene Gedanken zum Predigt-Text auszudrücken.

12.10., 19.30 Uhr: Markus 10, 17-27  
(Gottesdienst am 15.10.2017)

16.11., 19.30 Uhr: Lukas 16, 1-8  
Gottesdienst am 19.11.2017

### Vortragsabend

Donnerstag 19.30 Uhr bis ca. 21 Uhr  
30.11.17: „Martin Luther – aus Leben und Umfeld des Reformators“.

Ich möchte mit Ihnen zusammen den Fragen nachgehen: Unter welchen politischen, gesellschaftlichen und persönlichen Umständen kam es zur Reformation der Kirche durch Martin Luther? Was prägte ihn, was prägte die Gesellschaft, in der er lebte?

Mit Bildern von historischen Orten und Darstellungen von Martin Luther durch die Jahrhunderte hindurch wird der Vortrag aufgelockert.

Diakon Joscha van Riesen

### Frauenfrühstück

Mittwoch 04. und 18.10. sowie 01. und 15.11.2017 jeweils von 9 bis 11 Uhr  
Der Kreis ist offen und freut sich über jede neue Besucherin.

Nachfragen bitte an Frau Brunk,  
Tel. 02422/4436

### Skat- und Seniorentreff für Männer und Frauen

Mittwoch, 11. und 25.10. sowie 08. und 22.11.2017, jeweils 15 bis 17 Uhr.

### Eltern-Kind-Spielgruppen

für Eltern mit Kindern von 6-12 Monaten und 1-3 Jahren, mittwochs und freitags vormittags

(Info: [www.bildung-bewegt-dueren.de](http://www.bildung-bewegt-dueren.de))

### Besuchsdienstkreis

30.10.2017, 17 Uhr. Jede/r ist eingeladen, am Beziehungsnetz der Gemeinde mitzuwirken und das Miteinander zu stärken.

### Bunter Kreis Kreuzau/Nideggen

Ob katholisch oder evangelisch, ob aus Kreuzau oder Nideggen, ob 60 oder 85 Jahre, alle sind herzlich eingeladen jeweils von 15 - 17 Uhr dabei zu sein.

25.10.: In diesem Jahr feiert die Evan-

gelische Kirche das 500-jährige Reformationsjubiläum. In dem Vortrag geht es um das Leben und Wirken Luthers aber auch darum, wie das Lutherbild von der Geschichte genutzt worden ist.

22.11.: Heimat – Erinnerungen und Lebensweg, Vortrag mit Diskussion  
Vortrag mit Diskussion

### Kultur & Natur in der Euregio

Siehe Seite 9

### „WELCOME“

Donnerstags ab 16 Uhr: Begegnung zwischen Flüchtlingen aus allen Ländern der Welt und Kreuzauer Bürgerinnen und Bürgern.

Email: [welcome-kreuzau@gmx.de](mailto:welcome-kreuzau@gmx.de)

Internet:

[www.welcome-kreuzau.jimbdo.de](http://www.welcome-kreuzau.jimbdo.de)

### Helfertreffen „Welcome“:

An jedem ersten Dienstag im Monat um 18.15 Uhr (außer in den Ferien).

### NEU: KinderKirche Kreuzau

Die KinderKirche Kreuzau soll zukünftig immer am 1. Samstag im Monat stattfinden, jeweils von 10 bis 12.30 Uhr im Gemeindehaus. Eingeladen sind Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren. Eine spannende Geschichte aus der Bibel wird die Grundlage für Gespräche und Mal-, Bastel- oder Theateraktionen sein.

Erster Termin: Samstag, 7. Oktober

Der Oktober-Termin hat "Ernte-Dank" zum Thema. Olga Maier und Ursula Weyermann haben sich - in Absprache mit Pfarrer Martin Gaevert - schon einiges einfallen lassen. Soviel sei schon einmal verraten: Jedes Kind darf sich sein eigenes Brot backen. Weitere Informationen und Anmeldung bei Martin Gaevert unter 02421/2620689



## BEREICH MERZENICH - NIEDERZIER

Veranstaltungsort ist das Gemeindehaus Merzenich (M) oder das Bürgerhaus Niederzier (N), sofern kein anderer Ort angegeben ist. Pfarrerin Karin Heucher Tel.: 02421/951984 - Küsterin Inge Eismar (M) DI - FR 8.30 - 11.30 Uhr, Tel. 02421/37713

**Besondere Gottesdienste**

01.10., 11 Uhr, Merzenich: Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit gemeinsamem Mittagessen. Dazu bitte **umgehend** anmelden bei K. Heucher oder I. Eismar

19.11., 10 Uhr, Merzenich, Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen aus Merzenich und Girkelsrath, J. Esser, Orgel, anschl. Kirchenkaffee

03.12., 11.15 Huchem-Stammeln (parallel Kindergottesdienst), J. Esser, Orgel und G. Gelhausen, Trompete

**Bibelgesprächskreis (M)**

Kontakt: Karin Heucher

**Kindergottesdienste**

05.11., 11 Uhr, Merzenich, ab 10.30 Uhr Frühstück (bitte anmelden bis Freitagmittag I. Eismar oder Karin Heucher 22.10. und 03.12., 11.15 Uhr, Huchem-Stammeln,

**Kindergottesdienst-**

**Vorbereitungskreis** (Huchem-Stammeln) Infos bei Karin Heucher

**Senioren-Frauengruppe (M)**

Mittwochs von 9 - 11 Uhr  
Kontakt: Küsterin I. Eismar

**Männergruppe (M)**

**Skatrunde für Senioren**

mittwochs, 9 - 11 Uhr

Kontakt: Erwin Gerke, Tel. 71778

**Frauen im Gespräch (N)**

Erster und dritter Mittwoch im Monat  
9 - 11 Uhr, Heidi Schulz, 02428/2309

**Senioren-Nachmittag (M)**

04.10.2017: Seniorenausflug  
Kontakt: E. Gerke, Tel. 71778

18.10., 15 Uhr: Rosemarie Waak berichtet über ihre Arbeit in den 1960er und 70er Jahren bei der „Rheinischen Hilfsgemeinschaft für den deutschen

Osten“ und den Dürener Packkreis  
15.11., 15 Uhr: Was meint „Hospiz“?  
Referentin: Gerda Graf, Mitbegründerin der Hospizbewegung Düren

**Besuchsdienstkreis (M)**

Montag, 30.10.2017, 9.30 Uhr

**Baby- und Spielgruppen (M) für Kinder von 0-3 Jahren**

Infos zu den aktuellen Kursen bei Yvonne Katzenberger, 0157/55911059

**Asylkreis****Willkommen in Merzenich**

Begegnung zwischen Flüchtlingen und BürgerInnen aus Merzenich  
12.10. und 09.11., je 16.00 - 18.30 Uhr  
Kontakt: Karin Heucher

**Lebendiger Adventskalender**

Erster Termin: 4. Dezember 2017  
Mehr Infos im nächsten Gemeindebrief

## BEREICH NÖRVENICH - VETTWEISS

Veranstaltungsort ist jeweils das Gemeindehaus Nörvenich, sofern kein anderer Ort angegeben ist.

Pfarrerin: Susanne Rössler, Tel.: 02421/971076

**Fahrdienst in Vettweiß****zum Gottesdienst in Nörvenich**

08.10. um 10.30 Uhr, am 12.11. um 9.30 Uhr, am 26.11. um 8.30 Uhr und am 03.12. um 10.30 Uhr Abholung am Pflegewohnhaus Tannenweg 16 in Vettweiß. Anmeldung bis Mittwoch vor dem Gottesdienst bei Dirk Voss, Tel. 02424/901395

**Seniorenkreis**

19.10. und 16.11. 2017 (mit Musikgruppe und Singen), jeweils 15 Uhr

**Gottesdienste in Altenheimen****Altenheim Maria-Hilf:**

07.11., 10.15 Uhr mit Abendmahl

**Pflegewohnheim Vettweiß. Tannenweg**

08.11., 10.00 Uhr

**Seniorenresidenz Binsfeld**

18.10., 10 Uhr, mit Abendmahl

**Kindergottesdienst**

- Vorbereitungstreffen: 16.10.2017, 20.00 Uhr

- Kindergottesdienst: 29.10.2017, 11 Uhr, 10.30 Uhr Frühstück

**Krippenspielprobe**

Ab 22.11. jeden Mittwoch um 16.15 Uhr

**Besuchsdienstkreis**

30.10.2017, 10 Uhr Gemeindehaus

**Biblisch-Theologischer Arbeitskreis**

19.10. und 30.11.2017, je 20.00 Uhr

**Colours of Music**

Chorprobe montags, 20 - 22 Uhr  
Franz Josef Brings, 02275/201271

**Schulgottesdienste**

04.10. und 08.11.2017, Vettweiß  
07.11.2017, Nörvenich

**Konfirmandenunterricht**

**alte Gruppe:** Dienstags 15.30 und 16.30  
**neue Gruppe:** 25.11., 11 - 14 Uhr  
**Elternabend für die neuen Konfirmanden:**  
16.11.2017, 18.30 Uhr

**Kindertreff (Kinder von 6 - 12 Jahren)**

11.10.. U. 22.11.2017, 16 - 17.30 Uhr  
Andrea Baum und Dunja Rausse,  
Tel. 02426/901849

**Eltern-Kind-Gruppen**

donnerstags 9 bis 10.30 Uhr für Kinder ab 8 Monate und freitags 9 bis 10.30 Uhr für Kinder ab 8 Monate  
Dunja Rausse, 02426/901849

**Schnullertreff**

18.10. und 15.11.2017 von 9 - 11 Uhr.  
Für Mütter mit Kindern im Alter von 1 bis 12 Monate. Die Teilnahme ist kostenlos. Infos und Anmeldung:  
D. Rausse, 02426/901849

**Bewegung: Zumba**

Donnerstags 19 - 20 Uhr  
Blanka Lüdorf, Tel. 02424/201770

**Jugendhaus „Chill out“**

Nörvenich, Hirtstraße 28  
Di 14 - 18 Uhr, Mi und Fr 14 - 20 Uhr  
Infos Slawa Vorster, 0176/30743834

**Nörvenicher Tisch e.V.**

dienstags und freitags um 11 Uhr  
Ausgabe von Lebensmitteln an bedürftige Menschen im Gemeindehaus

**Sprechstunde für Flüchtlinge**

Auskunft: Gabi Pelzer, 02421/188-189

**Flüchtlinge**

04.10. und 08.11.2017, 16 Uhr: **Flüchtlingscafé.** Kontakt: Dr. P. Peill, Mail: Peill@t-online.de, Tel. 0163/4892812

**Jahreshauptversammlung von „Nörvenich hilft“:** 23.10., 19 Uhr



Sonntag, 1. Oktober, 19 Uhr  
Christuskirche und St. Anna  
**IMPROVISATIONSKONZERT  
mit Wolfgang Seifen**  
Eintritt nach Selbsteinschätzung  
Das Konzert beginnt um 19 Uhr  
in der Christuskirche; nach ei-  
nem kurzen Spaziergang zur  
Annakirche wird es dort gegen  
20.15 Uhr fortgesetzt.

Sonntag, 15. Oktober, 10 Uhr  
**MUSIK IM GOTTESDIENST**  
J.S. Bach: Dies sind die heiligen  
zehn Gebot

Sonntag, 5. November, 17 Uhr  
**MUSICALAUFFÜHRUNG**  
**Der verlorene Sohn**  
Jugendliche aus Düren  
Band  
Musikalische Leitung:  
Stefan Iseke  
Gesamtleitung: Ulrike Iseke,  
Vera Schellberg  
Eintritt nach Selbsteinschätzung  
Siehe dazu auch Seite 17

Sonntag, 19. November, 10 Uhr  
**MUSIK IM GOTTESDIENST**  
J.S. Bach: Kyrie, Gott Vater in  
Ewigkeit

## RUHE.PUNKT Emmaus-Kapelle

auf dem Evangelischen Friedhof  
an der Kölnstraße 101

**donnerstags um 13 Uhr**  
(nicht in den Ferien)

- zehn Minuten zur Ruhe kommen
- einen guten Gedanken für den Tag mitnehmen

**Herzlich willkommen!**

## LUTHER

Spielfilm Deutschland 2003

Das Lumen zeigt zum 500. Jubiläum der Reformation **LUTHER** u.a. mit Joseph Fiennes und Sir Peter Ustinov in der Filmreihe **KAFFEE-KLATSCH** am Do., 19.10. um 16.00 Uhr und im regulären Programm am Di., 31.10. um 13.30 Uhr und um 16.00 Uhr.  
**Der Vorverkauf läuft!**

Buchungen zu günstigen Konditionen an Vormittagen für Schulen, kirchliche Einrichtungen, Konfi-Gruppen und andere Gruppen sind bereits ab Anfang Oktober möglich.

**Kontakt: [info@Das-Lumen.de](mailto:info@Das-Lumen.de)  
02421 40 40 10**



FILMTHEATER

Fritz-Erler-Str.21, 52349 Düren

## HERZLICHE EINLADUNG!

**Ökumenischer  
Gottesdienst zum  
Reformationsjubiläum...**

**Sonntag, 29.10., 11.00 Uhr**  
**St. Johann Baptist  
Nideggen**

...unter dem  
Leitgedanken

„Leben aus der Fülle -  
der fröhliche Wechsel  
vom Mängelwesen zum  
begnadeten Menschen“

Pfarrer Kurt-Josef Wecker  
Pfarrer Martin Gaevert

## Unerträglich blauer Himmel

**Leben und Werk des  
Dichters Wolfgang Borchert**

**Mittwoch, 15. November, 19 Uhr**  
**Haus der Evangelischen Gemeinde**

Cornelia und Klaus Kenke,  
Jochen Hoffmann (Klavier)

Mit einem literarisch-musikalischen Abend gedenken wir des Dichters Wolfgang Borchert. Er starb mit nur 26 Jahren am 20. November vor 70 Jahren. Er wurde einer der bedeutendsten Nachkriegsautoren. Seine herausragenden Werke schrieb er schwerkrank innerhalb von nur zwölf Monaten. Es war sein letztes Lebensjahr. Wenige Tage vor seinem Tod verfasste er sein Vermächtnis an die Nachwelt: „Wenn sie dir morgen befehlen, den Krieg vorzubereiten, dann gibt es nur eins: Sag NEIN!“

**Veranstalter: Theologisches Forum**

## Herzliche Einladung zu Veranstaltungen im Schenkel-Schoeller-Stift

Von-Aue-Str. 7, 52355 Düren - Tel. 02421/596-0

**Sonntag, 8. Oktober 2017, 15.30 Uhr**  
Herbstkonzert mit der Rurland Big Band

**Sonntag, 19. November 2017, 15.30 Uhr**  
Konzert mit dem Prof. für Trompete Hans Peter Salentin  
und Band

Wir empfehlen, die Karten vorzubestellen.



**Dienstag, 31. Oktober 2017**

## **Fest-Zeit in der Evangelischen Gemeinde!**

**Wir laden Sie herzlich ein, diesen besonderen Reformationstag zu feiern . . .**

15.00 Uhr, Haus der Evangelischen Gemeinde

**Reformation befreit und verändert:**

**Wie wir in der Stadt gut mit allen zusammenleben**

**Fest-Vortrag von Frau Prof. Dr. Sabine Meier (Universität Siegen)**

16.30 Uhr, Haus der Evangelischen Gemeinde

**Empfang mit Imbiss**

18.00 Uhr, Christuskirche

**Der Platz ist frei - Festlicher Gottesdienst**

**Anschließend geselliger Ausklang im Haus der Evangelischen Gemeinde**

**Der Platz ist frei - für Sie!**

**Wir freuen uns, wenn Sie kommen und Platz nehmen.**

**Das Presbyterium**



### **J.S. BACH: WEIHNACHTSORATORIUM Kartenvorverkauf beginnt!**

Sonntag, 3. Dezember, 18 Uhr: Kantaten 1 – 3

Sonntag, 21. Januar 2018: Kantaten 4 – 6

Christuskirche

N.N. - Sopran, Carola Günther - Alt, Jens Lauterbach - Tenor,  
Rainer Land - Bass, Orchester und Evangelische Kantorei Düren  
Leitung: Stefan Iseke

**Eintritt für ein Konzert: 15,- / 20,- Euro**

**Kombi-Ticket für beide Konzerte: 25,- / 35,- Euro**

**Kartenvorverkauf im Eine-Welt-Laden**

„Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage!“ Wer kennt sie nicht, diese jubelnden Worte am Anfang des Weihnachtsoratoriums, des populärsten Chorwerks von Johann Sebastian Bach? Prächtige Chöre, innige Arien und Choräle erzählen in den ersten drei Teilen des Oratoriums von der Geburt Christi.

Deutlich weniger bekannt sind die Kantaten vier bis sechs, in denen von der Beschneidung und Namensgebung Jesu und vom Besuch der Weisen aus dem Morgenland berichtet wird. Das liegt sicher nicht an der Musik, sondern eher daran, dass diese Teile dem Neujahrstag, dem nachfolgenden Sonntag und dem Epiphaniastag

fest zugehören, einer Zeit, die viele Menschen nicht mehr mit Weihnachten verbinden.

In diesem Doppel-Konzert haben Sie, lieber Leser, liebe Leserin nun die seltene Möglichkeit, das ganze Oratorium innerhalb kurzer Zeit zu erleben. Herzliche Einladung!

## Familien- und Erwachsenenbildung im Haus der Evangelischen Gemeinde



### Neues aus der Familien- und Erwachsenenbildung

Ist Ihnen schon aufgefallen, dass unsere Internetseite (www.bildung-bewegt-dueren.de) seit Kurzem in einem völlig neuen Design erscheint?

Durch die Umstellung ist unsere Seite nun deutlich übersichtlicher und benutzerfreundlicher geworden.

Unsere Internetseite passt sich jetzt automatisch dem Gerät an, mit dem sie aufgerufen wird. Neu ist auch, dass Sie sich jetzt auf der Seite zu den Kursen anmelden können.

### Neue Kurs im Oktober und November

#### Kochen und Nähen

- Eltern-Kind-Kochen jeweils 1 Termin, montags von 16.00 bis 17.30 Uhr: 9.10. (Sushi, F173-01-28), 16.10. (Bento-Box, F173-01-10), 13.11. (Sushi, F173-01-29), 20.11. (Bento-Box, F173-01-14)
- Japanisch-Kochkurse jeweils 1 Termin, freitags von 18.30 bis 21.30 Uhr: 13.10. (Sushi, F173-06-02), 10.11. (Sushi, F173-06-03), 24.11. (Familiengerichte, F173-06-06), 8.12. (Sushi, F173-06-04)
- Nähkurs für Kinder ab 9 Jahren, donnerstags von 16.00 bis 18.15 Uhr im MultiKulti (F173-06-14, 5 Termine ab 16.11.)

#### Ausflug zum WDR

Hausführung Innenstadtstudios Köln am 18.11. von 12.00 bis 14.00 Uhr (F173-13-01, Abfahrtszeit vom Hbf. Düren wird noch bekannt gegeben.)

#### Eltern-Kind-Gruppen

- Elternstart NRW Baby-Frühstückstreff Merzenich, dienstags von 9.30 bis 11.00 Uhr (F173-01-30, 5 Termine ab 7.11., kostenlos!)
- Eltern-Kind-Gruppe „Kreativ im Advent“ (3-6 Jahre), montags von 15.00 bis 16.30 Uhr (F173-01-63, 4 Termine ab 20.11.)

### Studienfahrt ins Elsass: Europa im Umbruch 11. bis 16. September 2018

#### Vorbereitungstreffen:

Mittwoch, 4. Oktober 2017, 19.30 Uhr im Haus der Evangelischen Gemeinde, Großer Saal

**Kosten:** € 490 p.P. im Doppel-Zimmer für Übernachtung mit Frühstück, Bus-Fahrt, Eintrittsgelder; EZ-Zuschlag: € 80 p.P.

Melden Sie bitte jetzt Ihr Interesse an: Tel. 02421/188-170, Email: [FBS\\_fbs@evangelische-gemeinde-dueren.de](mailto:FBS_fbs@evangelische-gemeinde-dueren.de), Kursnr.: E-183-08-01; Auskünfte bei Dirk Siedler, Tel. 02421/50 26 40



Beim Ost-Garten-Fest im Juni übergab der Frauenverein dem "Ost-Garten-Projekt" zwei solide Holz-Bänke, die sogleich von einigen Mitgliedern getestet und für sehr gut befunden wurden. Das Ost-Garten-Team sagt ganz herzlich: Dankeschön!

#### DeutschlehrerInnen für Deutsch als Fremdsprache gesucht

Die Erwachsenenbildung sucht für ihre Integrationskurse dringend qualifizierte Deutschlehrerinnen oder Deutschlehrer.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Doris Unsleber 02421 188120.

#### Information und Anmeldung:

**Familienbildungsstätte / Erwachsenenbildung im Haus der Evangelischen Gemeinde**

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 9.00 - 12.30 Uhr, Tel. 02421/188 -170 oder 188 -120

- [fbs@evangelische-gemeinde-dueren.de](mailto:fbs@evangelische-gemeinde-dueren.de)
- [www.bildung-bewegt-dueren.de](http://www.bildung-bewegt-dueren.de)
- [www.facebook.com/familienbildung.dueren](https://www.facebook.com/familienbildung.dueren)





## Der Platz ist frei



**Japanisch-Albanische Kraft**

Unter dem Motto „Der Platz ist frei“ wurden seit dem Frühsommer von vielen Einzelnen und Gruppen Stühle gestaltet. Sie zeigen, was für sie im Leben wichtig ist und was es braucht, um einen guten Platz zu haben.

Nun wurde auch der öffentliche Platz der Gemeinde mit Sitzgelegenheiten neu gestaltet. Er lädt ganz neu zur Begegnung ein. An diesem Ort zwischen Kirche und Stadtcenter haben wir ganz offensichtlich damit zu tun, dass „unser“ Platz auch der Platz von vielen „Anderen“ ist. Deshalb müssen wir zusammen zu einer guten Form des gemeinsamen Lebens finden. Der Aktionskünstler Holger Hagedorn hat mit mehr als 180 verschiedenen Helferinnen und Helfern aus über 30 Ländern im Alter von 4-84 Jahren 10 Tage daran gearbeitet. Es waren ganz einfach die Leute, die eben den Platz der Gemeinde im Alltag bevölkern: Senioren und Konfirmanden, Kinder und Jugendliche, Mitarbeitende und Ehrenamtliche der Gemeinde, Migrantinnen und Geflüchtete, Passanten und Parkplatzsucher.

Aus massiver Eiche wurden bequeme und außergewöhnliche Sitzgelegenheiten. Überzeugen Sie sich selbst in einer Sitzprobe - und kommen Sie dabei in ein munteres Gespräch mit „den Anderen“.

Die Reformatoren haben es ganz deutlich gemacht: Gott schenkt jeder und jedem von uns einen Platz im Leben und niemand darf ihn uns streitig machen. Jeder Mensch hat

die Freiheit diesen Platz zu gestalten. Und gleichzeitig hat jeder Mensch die Aufgabe, dem anderen Platz zu geben und sich um ihn zu kümmern.

Zum großen Fest am Reformationstag werden wir alle gestalteten Stühle in die Christuskirche bringen. Dort werden sie um den Abendmahlstisch stehen. Von dort her bekommen wir Gemeinschaft geschenkt. Von dort her werden wir neu mit der Frage in den Alltag gehen: Wie wird Gemeinschaft bei uns ausgestaltet: zuhause, am Arbeitsplatz, in der Gesellschaft.

**Stephan Schmidlein**



Fotos: Hagedorn

**Probesitzen auf der Baustelle**

## KURZ NOTIERT

### Noch Plätze frei!! Musical-Projekt für Jugendliche in den Herbstferien

Alle Jugendlichen ab 12 Jahren, die gerne singen und Theater spielen, sind herzlich zu diesem Projekt eingeladen, das in der ersten Herbstferienwoche von Freitag, 20.10. bis Mittwoch, 25.10. im Landschulheim Haus Dalbenden in Kall-Urft stattfindet. Die Leitung haben Pfarrerin Vera Schellberg und Kantor Stefan Iseke.

Im Mittelpunkt der Freizeit steht die Erarbeitung des Musicals **Der verlorene Sohn**. Es erzählt, angelehnt an das gleichnamige Gleichnis, eine zeitlose Geschichte rund um die Themen Freiheit, Heimat und Fremde, Liebe und Verrat, Schuld und Vergebung. Hierfür werden die Lieder geprobt, Kulissen gebaut und die Rollen gelernt. Natürlich gibt es auch ausreichend Freizeit. Bei Spiel und Sport, bei den gemeinsamen Mahlzeiten und vielleicht auch kleinen Unternehmungen lernt Ihr neue Freundinnen und Freunde kennen. Zum Glück wartet nach Ende der Freizeit noch die gemeinsame Musical-Aufführung, bei der sich alle noch einmal wiedersehen.

Das Musical wird am Sonntag, 5.11., um 17 Uhr in der Christuskirche aufgeführt.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Stefan Iseke, Tel: 02421-307958, Email: orgel-wolf.dn@t-online.de.

Kosten: 140,- Euro pro Teilnehmer/Teilnehmerin (Geschwisterkinder je 120,- Euro). Eine Beitragsreduzierung ist bei einkommensschwachen Familien möglich.

Wir danken der Bürgerstiftung Düren für die finanzielle Förderung dieser Freizeit.

## Zu Besuch im Heinrich-Böll-Haus



Zuhause in Langenbroich wiederzusehen.

Ein besonderes Erlebnis war das gemeinsame Kaffeetrinken mit einem der Bewohner des Hauses, dem der deutsche Kuchen merklich schmeckte. Seine Gegenwart war der Beweis dafür, dass Bölls Bemühungen um die politischen Probleme nicht nur der deutschen Heimat, sondern auch anderer Länder, wie Polen und der Sowjetunion über seinen Tod hinweg Bestand haben. Herr Knodel erklärte ausführlich die Bedeutung des Hauses. Im Jahre 1989 wurde der Verein *Heinrich-Böll-Haus Langenbroich e.V.* gegründet. Ziel war es, in Bölls Sinne einen Freiraum zu schaffen für Schriftstellerinnen und Schriftsteller, Komponistinnen und Komponisten und bildende Künstlerinnen und Künstler, die oft in ihrer Heimat politischen Verfolgungen ausgesetzt sind. In Langenbroich können sie für einen begrenzten Zeitraum finanziell abgesichert und frei von staatlicher Kontrolle oder Verfolgung kreativ und ungestört arbeiten. Ungefähr 200 Stipendiaten aus Asien, Afrika, Lateinamerika, Südost- und Südeuropa waren inzwischen zu Gast im Heinrich-Böll-Haus. Eine Zusammenarbeit zwischen der Heinrich-Böll Stiftung, der Stadt Düren und dem Land Nordrhein-Westfalen machen dies möglich.

Der erlebnisreiche Nachmittag im Heinrich-Böll-Haus wurde abgerundet mit der Besichtigung eines Innenraumes des Hauses und einem gemeinsamen Foto auf dem Gelände der ehrwürdigen Hofanlage. Mit einem herzlichen Dankeschön und einer kleinen Spende für den Verein verabschiedeten sich die Damen und Herren der Seniorengruppe „Bunter Kreis Kreuzau-Nideggen“ von Herrn Knodel und wünschten weiterhin eine erfolgreiche Vereinsarbeit.

Das Heinrich-Böll-Haus in Kreuzau-Langenbroich war am 28. Juni 2017 Ziel und Thema für die Seniorengruppe "Bunter Kreis Kreuzau-Nideggen" der Evangelischen Gemeinde zu Düren. Fast zwanzig Damen und Herren hatten ihre monatliche Zusammenkunft vom evangelischen Gemeindehaus in Kreuzau in das ehemalige Sommerhaus des Schriftstellers und Nobelpreisträgers Heinrich Böll in Langenbroich verlegt.

Stefan Knodel, Geschäftsführer des Heinrich-Böll-Hauses bei der Stadt Düren, hatte den Besuch ermöglicht. Bei Kaffee und Kuchen auf der geschichtsträchtigen Veranda machte er die Besucher mit der Geschichte des Hauses und der gegenwärtigen Nutzung bekannt.

Herr Knodel begann seinen lebendigen und anschaulichen Vortrag damit, dass er von Heinrich Böll erzählte, wie dieser die denkmalgeschützte Hofanlage aus dem 17. Jahrhundert in den 1960er Jahren erworben hatte und hier mit Frau und Kindern zeitweise wohnte. Er berichtete von Bölls Wirken als bedeutendem deutschen Schriftsteller der Nachkriegszeit, der sich kritisch mit der jungen Bundesrepublik aus-

einandersetzte. In Langenbroich fand Böll die notwendige Ruhe für die Arbeit an seinen Romanen, Kurzgeschichten, Hörspielen und zahlreichen Essays, arbeitete gemeinsam mit seiner Ehefrau Annemarie Böll an Übersetzungen aus englischsprachiger Literatur in die deutsche Sprache.

Herr Knodel erinnerte die Zuhörer des Seniorenkreises, dass Heinrich Böll nach langer Krankheit im Jahr 1985 in Langenbroich verstarb, seine Ehefrau im Jahre 2004. Die Region der Voreifel findet sich an einigen Stellen im literarischen Werk von Heinrich Böll. Im Essay *Die Juden von Drove* (1982) widmete sich Böll einem historischen Thema aus der Gemeinde Kreuzau. Herr Knodel illustrierte seinen Vortrag mit Fotos von Heinrich Böll sowie seinem Freund, dem russischen Dichter und Dissidenten Alexander Solschenizyn, den er 1974 - ebenso wie Lew Kopelew 1980 - nach ihrer Ausreise aus der Sowjetunion als Gäste in seinem Haus aufnahm. Die Damen und Herren des Seniorenkreises folgten mit regem Interesse den informativen Ausführungen von Herrn Knodel. Selbst aus Mülheim/Ruhr war ein Verehrer von Heinrich Böll angereist, um dessen

## „AUFBRECHEN!“

**Aktionsgottesdienst mit Pilgerweg in den Hambacher Forst**

**Samstag, 14. Oktober 2017, 10.30 Uhr  
Beginn in der Lutherkirche Buir**

Der Hambacher Forst und der Ort Buir, der zur Evangelischen Gemeinde zu Düren gehört, liegen am südlichen Rand des Braunkohleabbaus.

Die Frage des Preises für die Gewinnung von Energie stellt sich hier Tag für Tag:

Welchen Preis zahlen die Arbeitenden vor Ort?

Welchen Preis zahlen die Anwohnerinnen und Anwohner?

Welchen Preis zahlt die Schöpfung?

Die Diskussion über diese Fragen polarisiert - Positionen prallen aufeinander und verhärten sich.

Wir sind überzeugt, dass Menschen friedliche Wege brauchen, um ihre Position vertreten zu können.

Wir sind überzeugt, dass Versöhnung zwischen Menschen angesichts sichtbarer und unsichtbarer Naben möglich ist.

Wir sind überzeugt, dass wir als

Christinnen und Christen Verantwortung haben für die Bewahrung der Schöpfung.

Unter der Überschrift „Aufbrechen!“ laden wir zu einem Gottesdienst und anschließendem Pilgerweg ein.

Machen Sie sich mit uns auf den Weg aufeinander zu und in den Hambacher Forst!

Der Pilgerweg nach dem Gottesdienst ist ca. 6 km lang und endet im Wald bei Morschenich. Von dort sind es noch einmal 2 km zurück zur Lutherkirche. Für Menschen, die nicht gut zu Fuß sind, gibt es zwischen Buir und Morschenich einen Bustransfer.

### Veranstalter:

Evangelische Gemeinde zu Düren  
(Bezirk Buir)  
Ev. Kirchenkreis Jülich  
Ev. Studierendengemeinde Aachen  
BI Buierer für Buir

## Barcamp Düren 3

**Samstag, 18. November  
9.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Sonntag, 19. November  
10.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

**Haus der Evangelischen Gemeinde**

Ausgerichtet wird das Barcamp von Markus Jakobs und dem Lenkungs-kreis der **Lokalen Agenda 21 Düren**.

**Lokale Agenda 21** ist ein Aktionsprogramm, das 1992 von 179 Staaten unterzeichnet wurde. Wirtschafts-, Sozial- und Umweltpolitik sollen auch auf kommunaler Ebene so gestaltet werden, dass nachfolgende Generationen noch lebenswerte Bedingungen vorfinden. Zum ersten Mal in der Geschichte unterzeichne-

ten so viele Nationen ein Dokument, das die dringlichsten Probleme der Welt benennt und Maßnahmen beschreibt, wie wir unsere natürlichen Lebensgrundlagen erhalten können, wie wir einen sozialen Ausgleich und gerechtere Verhältnisse zwischen armen und reichen Ländern herbeiführen können, und wie wir eine nachhaltige und gerechte Wirtschaft gestalten können.

Das **Barcamp Düren 3** lädt alle Interessierten ein, Themen nach eigener Wahl vorzuschlagen und darzustellen und es bietet die Möglichkeit, mit anderen darüber zu diskutieren und eventuell auch zu gemeinsamen Aktionen zu kommen.

Die Anmeldung erfolgt auf [www.barcamp-dueren.de](http://www.barcamp-dueren.de)

## KURZ NOTIERT

### Erinnern - Wachbleiben

Traditionsgemäß – seit inzwischen 29 Jahren - werden auch in diesem Jahr wieder am 9. November, einem Donnerstag, um 19.00 Uhr an den zehn Stelen im Dürener Stadtgebiet Mahnstunden stattfinden. Die Stadt ließ die von Rückriem geschaffenen Granitsäulen dort aufstellen, wo im 3. Reich Unrecht geschah. Die Gestaltung der kleinen Gedenkstunden haben auch jetzt wieder Vertreter(innen) aus Schulen, Kirchengemeinden, Parteien und Einzelpersonen übernommen. Sie wollen einerseits der Gräueltaten der Nazizeit gedenken, andererseits aber auch den Blick auf vielerlei Unrecht lenken, das heute in unserer Umgebung und weltweit von Menschen anderen Menschen zugefügt wird.

Zum „Mit-Denken“ werden alle Bürger(innen) freundlich eingeladen.

**Georg Fritzen**

### Gesellschaftspolitischer Lesekreis

Neues Buch "Tomorrow" Die Welt ist voller Lösungen, von Cyril Dion. Es ist das Buch zu dem faszinierenden gleichnamigen Dokumentarfilm, der im März im Haus der Gemeinde gezeigt worden ist und großen Zuspruch gefunden hat. Cyril Dion schreibt zu Buch und Film „Eine neue Vision für die Welt: Wir müssen etwas tun. JETZT“ Film und Buch sind in 5 Kapitel aufgeteilt. Es werden gelebte Visionen in den Bereichen Unse-re Nahrung und Ernährung, Energiewende und Mobilität, Kreislaufwirtschaft mit mehreren Währungen, Demokratie leben in Dorf und Stadt, Erziehung und Bildung als Vertrauensvorschuss gezeigt und beschrieben. Wir sehen uns weiterhin Teile des Films noch einmal an und diskutieren darüber. 10.10. und 7.11., 19 Uhr im Gemeindezentrum Birkesdorf.

**Helma Tietjen**

## Willkommen im Erzählcafé

Jeden Dienstag treffen sich in der Zeit von 10-12 Uhr ältere und jüngere Menschen im Haus der Evangelischen Gemeinde. Nach Kaffeetrinken und Plauschen folgt die beliebte Programmzeit:

**10.10.2017:** Phantastisch, magisch übernatürlich und manchmal wunderbar - die Erzählform von Märchen im Werk von Hermann Hesse

Referentin: Elke Bennetreu

**17.10.2017:** „Mit der Reife wird man immer jünger“ - Hermann Hesse über das Alter. Was war die Jugend für ihn für eine schwere Zeit - und wie viel stimmiger wurde das Alter. Wie war es für ihn - wie ist es für uns ?

Referentin: Elke Bennetreu

**23.10.-04.11.2017:**  
Herbstferien

**07.11.2017:** Leben wir, so leben wir dem Herrn - sterben wir, so sterben wir dem Herrn...

Referentin: Kirstin Hansen

**14.11.2017:** Die NS-Ordensburg Vogelsang ist ein von den Nationalsozialisten errichteter Gebäudekomplex. Sie liegt im Nationalpark Eifel und ist mit 100 ha eines der größten Bauwerke aus der NS Zeit. Bis heute ist die Herrschaftsarchitektur sichtbar, die der Selbstdarstellung des Nationalismus diente. Seit 2006 entwickelt sich ein neuer Ort: Vogelsang als Platz für Toleranz, Vielfalt und friedliches Miteinander.

Referentin: Iris Vasic

**21.11.2017:** Den Glauben in modernen Worten bekennen - wie moderne Glaubensbekenntnisse entstehen.

Referent: Pfarrer Dirk Siedler

**28.11.2017:** Winterstrategien von Tieren und Pflanzen

Referentin: Doris Unsleber

## Tagesausflug des Evangelischen Frauenvereins Panoramafahrt durch die Vulkaneifel bis nach Schalkenmehren

Unser erstes Ziel ist Maria Laach. Dort besuchen wir die Dominikaner Abtei, geistiges und spirituelles Zentrum dieser Region, mit einer Führung durch die Klosterkirche und die Bibliothek.

Im "Seehotel" am Laacher See essen wir zu Mittag. Zwei Gerichte stehen zur Wahl.

Unsere anschließende Fahrt durch die herbstliche Osteifel vorbei an den sehenswerten Maaren führt uns nach Schalkenmehren. Dort erfahren wir von einem Geologen bei einem geführten Rundgang etwas über die Besonderheiten dieser vulkanischen Landschaft.

Im Cafe Maarblick klingt unser Ausflug bei Kaffee und Kuchen aus.

Dienstag, 10.10., 9 - 19 Uhr  
Abfahrt: Annakirmesplatz 9 Uhr, Stadtcenter 9.10 Uhr, Rückkehr ca. 19 Uhr.  
Preis für alle Leistungen 35 Euro

Anmeldung umgehend bei  
Rosemarie Waak, 02421 17365  
oder Dina Kranz, 02421 52167

Ihre Anmeldung ist erst gültig nach Eingang des Teilnehmerbeitrages auf dem Konto:

Sparkasse Düren

IBAN:

De81 3955 0110 0000 6650 42

Sitzverteilung im Bus nach Anmeldung.

## Bücherspenden zum Familientag

**Wir bitten um Bücherspenden zum Familientag am 10. Dezember im Haus der Evangelischen Gemeinde**

Seit Jahrzehnten gehört das Bücher-Antiquariat zum Familientag am 2. Advent. Darum erbitten wir von Ihnen wieder Bücherspenden. Die Bücher sollten nicht älter als 15 Jahre alt sein. Gut verkaufen lassen sich Bücher aus den Bereichen Krimi, Unterhaltung, Biographien, Sachbücher, Essen und Trinken, Kinder- und Jugendbücher.

Die Bücher können vom 1.- 30.11. vormittags im Haus der Evangelischen Gemeinde abgegeben werden

(oder nach Terminabsprache mit der Küsterin Angela Isecke, Tel. 015904416425).

Wir suchen auch noch tatkräftige Männer und Frauen für unser **BÜCHERTEAM**, die ehrenamtlich dabei helfen, die Bücher auszusortieren und auf dem Büchertisch zu präsentieren.

Wer Interesse hat, meldet sich bei Cornelia Kenke,  
Tel. 02421-941420,  
Email: [kla.cor@t-online.de](mailto:kla.cor@t-online.de)

**Cornelia Kenke**

## Selbsthilfegruppen

### • Emotionale Gesundheit (EA)

Haus der Evangelischen Gemeinde  
dienstags, 19 - 21 Uhr  
Kontakt:  
Barbara: 02402/1022544  
Rudi: 02427/568002

### • Anonyme Alkoholiker AA Kreis Düren

Telefon: 0176/50087394

### • Parkinson Vereinigung Regionalgruppe Düren

Nörvenicher Str. 7 - 9  
jeder erste Dienstag im Monat,  
15 - 17 Uhr  
Anne Schiffer-Inden  
Tel.: 02421/495987  
Email:

[anne.schiffer-inden@t-online.de](mailto:anne.schiffer-inden@t-online.de)

# Gemeinde unterWEGs

## Streifzug im November: Zuckerfabrik Euskirchen

Der Weg von der heimischen Zuckerrübe zum bekannten „Kölner Zucker“ -

Themenschwerpunkt der Besichtigung ist die Produktion und Technik. Besucher mit Gehhilfen, Herz- und Kreislaufkrankungen, Herzschrittmacher etc. können an einer Führung leider nicht teilnehmen. Festes Schuhwerk erforderlich, der Rundgang geht auch über Treppen und Gitterrostbrücken.

Höchstteilnehmerzahl: 25

**Termin:** Dienstag, 14.11.2017

**Abfahrt:** 13.00 Uhr Annakirmesplatz  
13.15 Uhr Stadtcenter

**Rückfahrt:** 17.00 Uhr

**Kosten:** 16,00 €

**Reiseleiter:** E. Billstein / W. Schmitz

**Ref.:** Zuckerfabrik

## Ausflug im November: Kalkar

Die Geschichte von Kalkar und seiner unmittelbaren Umgebung am Niederrhein beginnt schon mit den alten Römern: Rund 2 Kilometer vom heutigen Stadtzentrum entfernt lag einst das römische Hilfstruppenkastell Burginatum, das zum Zwecke der Grenzsicherung des Imperium Romanum im ersten nachchristlichen Jahrhundert errichtet wurde. Auf dem Monreberg standen dann rund 1000 Jahre später ab dem 10. Jahrhundert nacheinander unterschiedliche Burgen. Wiewohl von diesen frühesten Besiedlungen leider nichts sichtbares

mehr übrig geblieben ist, so hat sich doch in Kalkar selber viel historische Bausubstanz aus dem Späten Mittelalter erhalten: Das **Rathaus** wurde um 1440 rund 200 Jahre nach der Stadtwerdung erbaut. Der backsteinsichtige, massive dreigeschossige Bau mit Walmdach und achteckigem Mittelsturm gilt als einer der bedeutendsten mittelalterlichen Bauten am gesamten Niederrhein. Der Baubeginn der imposanten **Nikolaikirche** fällt ins Jahr 1409. Die dreischiffige gotische Hallenkirche ist mit einer Vielzahl bedeutender Kunstwerke, darunter mehrere Altäre aus der Zeit um 1500, ausgestattet. Am Rathaus und an der Nikolaikirche lässt sich auch heute noch der außerordentliche Wohlstand ablesen, der in erster Linie auf einer blühenden Wollwebereiindustrie, einer tüchtigen Kaufmannschaft und der **Hanse**mitgliedschaft der Stadt beruhte. Wir werden in einer Stadt- und Kirchenführung diese Stadt etwas kennenlernen, gegen Mittag sind wir dann im Ratskeller zum Essen eingeplant. Es bleibt auch noch Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

**Termin:** Freitag, 24.11.2017

**Abfahrt:** 8.00 Uhr Annakirmesplatz  
8.15 Uhr Stadtcenter

**Rückfahrt:** 17.00 /18.00 Uhr

**Kosten:** 28,00 € für Busfahrt und Führungen

**Reiseleiter:** E. Billstein / W. Schmitz

**Ref.:** Kalkar



## Ausflug im Dezember: Münster

Diesmal sind wir in der Weihnachtszeit wieder in der schönen „Tatortstadt“ Münster.

Bevor wir uns auf dem Weihnachtsmarkt vergnügen, werden wir in der „Glühwein, Dom + Stutenkerl - Führung“ - ein stimmungsvoller Rundgang rund um Weihnachtsmärkte und Advent - Münster von dieser Seite kennenlernen. Da wir erst mittags losfahren, wird die Heimkehr dementsprechend spät werden. Aber Weihnachtsmärkte müssen nun mal im Lichtermeer besucht werden.

**Termin:** Freitag 15.12.2017

**Abfahrt:** 11.45 Uhr Annakirmesplatz  
12.00 Uhr Stadtcenter

**Rückfahrt:** 20.00/21.00 Uhr

**Kosten:** 33,00 € Busfahrt und Führung

**Reiseleiter:** E. Billstein/W. Schmitz

**Ref.:** Münster

## Vorankündigung

**Freitag, 26. Januar 2018:**

Der Frankfurter Flughafen - das Tor zur Welt! Eine Maxi-Tour - Rundfahrt mit dem Bus über die Rollfelder.

**Für alle Veranstaltungen gilt:  
Änderungen vorbehalten**

## Auskunft und Anmeldung:

Dienstag und Donnerstag, 9.00 - 12.00 Uhr im Netzbüro, 02421/188-123. Wenn möglich, melden Sie sich bitte per E-Mail an: [das-netz@evangelische-gemeinde-dueren.org](mailto:das-netz@evangelische-gemeinde-dueren.org)

**Nach Ihrer Anmeldung und unserer Bestätigung** bitten wir um Überweisung unter Angabe der Referenz (Ref.: = Name des Ausflugs):

**Evangelische Gemeinde zu Düren**

**IBAN: DE 78 3955 0110 0000 1007 50**

**Swift-Bic: SDUEDE 33 XXX**

Bitte beachten Sie: Bei Abmeldung innerhalb der letzten 5 Werktage vor der Fahrt müssen wir uns anteilige Kostenbeteiligung vorbehalten. Bei sehr kurzfristigen Problemen können Sie uns am Tage des Ausflugs auf folgender Notfall-Handy-Nr. erreichen: 0176 82347720.

## Gemeindefest wunderbar gelungen!

Unter der Überschrift "wir sind so frei" haben sich vor der Sommerpause über 1000 Menschen auf dem Platz zwischen Kirche und Haus der Gemeinde getroffen und vergnügt miteinander gefeiert. Im Jubiläumsjahr der Reformation sollte die ganze Lebendigkeit unseres Gemeinlebens zur Geltung kommen. Das ist wunderbar gelungen. Man spürte die Verbundenheit vieler Menschen mit unterschiedlicher Herkunft, die Zusammenarbeit mit anderen Partnern im Dürener Kreis und das Engagement in den Arbeitsfeldern und ehrenamtlichen Projekten. Das internationale Essen, die Jugend- und Kulturbühne, die vielen Stände, die Gespräche und gemeinsamen Spiele und der Benefizlauf ließen das alles sehen, schmecken und erleben.

Übrigens ist auch die Finanzierung durch freiwillige Gabe unter dem Motto „Wenn jede/r gibt was sie/er hat, dann werden alle satt“ wieder gelungen: Es wurde mehr gegeben als zur Deckung der Kosten notwendig war, - übrig geblieben sind etwas über 1.000€. Dazu kommt noch der Erlös des Benefizlaufes von 3.637€, der vom Förderkreis Musik organisiert wurde. Der gesamte Erlös dient der Stärkung unserer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die dieses Fest möglich gemacht haben durch ihre kräftige Hilfe beim Auf- und Abbau, an den Ständen, in der Organisation, hinter den Kulissen in der Küche und überhaupt an alle, die mit ihrer Offenheit und Großzügigkeit für eine heitere und entspannte Feier gesorgt haben.

*Stephan Schmidlein*

## Die Erwachsenenbildung des Kirchenkreises Jülich lädt ein:

### SPURENSUCHE IN DÜREN im Jahr des Reformationsjubiläums

**Samstag  
07. Oktober 2017  
10.30 - ca. 16.30 Uhr**

Die Christuskirche, das Haus der Evangelischen Gemeinde und die Emmaus-Kapelle als Ausdruck reformatorischen Denkens (mit Besuch des Evangelischen Friedhofs an der Kölnstraße)

Leitung: Elke Bennetreu  
Referenten:  
Klaus Kenke, Pfarrer i.R.  
Christian Peukert, Presbyter  
Gebühr: 5,- € (kostenlos für ehrenamtlich Mitarbeitende)  
Ort: Haus der Evangelischen Gemeinde, Wilhelm-Wester-Weg 1

### LITERATURZEIT IN DÜREN: Literaturseminar zu Hermann Hesse

**Dienstag  
10. Oktober 2017  
17.30 - 19.45 Uhr**  
**Siddhartha** in Literatur und Film  
Nach einer Einführung wird die Literaturverfilmung, die sich nah an Roman und Wort orientiert, im Vordergrund stehen.

**Dienstag  
07. November 2017  
17.30 - 19.45 Uhr**  
**Vom Steppenwolf zur Morgenlandfahrt** und zu den späten, wahren Freunden im Leben

Leitung:  
Regina Marotzke und Team  
Referentin: Elke Bennetreu  
Ort: Vortragsraum neben der Christuskirche

### FILME VON TOD UND LEBEN

**„Palermo shooting“**  
(Wim Wenders, 2008)  
**Dienstag, 17. Oktober 2017  
18.30 - 21.15 Uhr**

**Manchester by the sea**  
(Kenneth Lonergans, 2016)  
**Donnerstag, 2. November 2017  
18.00 - 20.45 Uhr**

Leitung: Elke Bennetreu  
Ort: Emmaus-Kapelle  
Kölnstr. 101

### KANN MILITÄR FRIEDEN SCHAFFEN? Darüber diskutieren:

**Florian Kling**, Hauptmann der Bundeswehr, Jugendoffizier, Sprecher der kritischen Soldatenvereinigung „Darmstädter Signal“

**Otmar Steinbicker**, Journalist, Herausgeber des Aachener Friedensmagazins aixpaix.de, seit 48 Jahren in der Friedensbewegung aktiv

**Klaus Kenke**, Pfarrer i.R. und Synodalbeauftragter für Frieden im KK Jülich (angefragt)

Leitung: Elke Bennetreu  
**Montag, 27. November 2017  
18.00 - 20.15 Uhr**  
Ort: Jülich, Düsseldorfer Straße 30, Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Gebühr: 5 €

Eine Veranstaltung der  
Erwachsenenbildung  
des KK Jülich in  
Kooperation mit  
Forum Politik



**Zu allen Veranstaltungen  
erbitten wir Ihre Anmeldung unter  
EEB, Tel. 02461 9966-0 oder [eeb@kkrijuelich.de](mailto:eeb@kkrijuelich.de)**

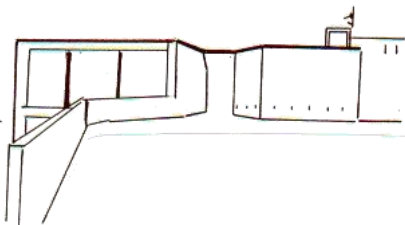
**TAUSCHEN - TRÖDELN - KRAMEN - SCHNÄPPCHEN MACHEN  
bei Tauschbörsen, Handwerker-, Trödel- und Flohmarkt**

**PFLANZENTAUSCHBÖRSE**

**Samstag 7. Oktober, 14 - 16 Uhr**  
Gemeindezentrum Birkesdorf  
Matthias-Claudius-Str. 8

Bringen Sie mit wie immer: Samen, Zwiebeln, Stauden, Ableger, auch Zimmerpflanzen - gut transportierbar und beschriftet. Vielleicht haben Sie sogar Samen von alten Gemüsesorten! Nehmen Sie mit, was andere anbieten.

Auch wer nur mitnehmen möchte, ist herzlich willkommen.



**KLEIDERTAUSCHCAFÉ**

**Montag, 23. Oktober, 15 - 17 Uhr**  
Gemeindezentrum Birkesdorf  
Matthias-Claudius-Str. 8

Tauschen liegt im Trend. Seien Sie mutig! Peppen Sie Ihre Garderobe mit ein paar schicken Einzelteilen auf. Bringen Sie 2 oder 3 ehemalige Lieblingsstücke – noch gut tragbar - mit, dazu evtl. Tücher oder Modeschmuck und schauen Sie, was andere mitgebracht haben. Mit Ihnen wird es garantiert ein netter Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

**GROßER TRÖDELMARKT**

**Sonntag, 8. Oktober 9 - 16 Uhr**  
Gemeindezentrum Birkesdorf  
Matthias-Claudius-Str. 8

Vom Wetter unabhängig, in aller Ruhe nach Schätzchen und Nützlichem stöbern und schon mal an Weihnachtsgeschenke denken....

Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch!

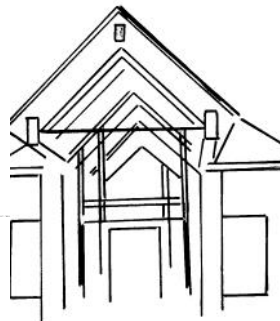
Veranstalterin:  
Evangelische Frauenhilfe  
Birkesdorf

**NÖRVENICHER FLOHMARKT**

**Sonntag, 15. Oktober**  
**13 - 16.30 Uhr**  
Gemeindehaus Nörvenich  
Jakob-Breidkopff-Str. 6

Angeboten werden:  
Spielsachen, Bekleidung,  
Hausrat

Infos und Tischreservierungen  
bei:  
Uschi Hüne, Tel.02426/5534  
und Dunja Rause, Tel.02426/901849



**KUNST- UND HANDWERKER- MARKT  
NÖRVENICH**

**Sonntag, 22. Oktober 2017, 11 - 18 Uhr**  
Gemeindehaus Nörvenich, Jakob-Breidkopff-Str. 6

Angeboten werden liebevoll handgefertigte kleine und große Kunstwerke: Von Malerei bis Figuren aus Ton und Holz über Halstücher, Schmuck und vieles mehr ist für jeden Geschmack etwas dabei. Neu entdecken können Sie in diesem Jahr Wein, Honig und Liköre aus eigener Herstellung.

**Jugend  
TREFF . . .  
punkte**

**Jugendchor**

für Jugendliche ab 13 Jahren  
Probe freitags, 17.45 - 19.00 Uhr  
Haus der Evangelischen Gemeinde  
Stefan Iseke, 02421/307958

**Jugendchor Joyful Voices**

für Jugendliche ab 11 Jahren  
Probe donnerstags, 18.15 - 19.15 Uhr  
Gemeindezentrum Birkesdorf  
Andrea Eich, 02421/880432

**Underground – Jugendtreff im  
Keller vom Haus der Gemeinde**

Freitags von 18 - 22 Uhr treffen sich interessierte Jugendliche zum Musik hören, Kochen, Chillen oder Kicker- und Tischtennisspielen.

Manchmal machen wir auch größere Aktionen, wie z.B.: Grillen, Partys und vieles mehr.

Auf Facebook findet ihr uns unter dem Namen „Underground Düren“. Ihr könnt Euch aber auch ganz einfach informieren bei Stefan oder Jonas.

Wir freuen uns auf jeden von Euch!

Stefan Krischer  
Mail: s.krischer@me.com

Jonas Hermes  
Mail: jonas.hermes@freenet.de

Pfarrer Martin Gaever  
zuständig für die Jugendlichen  
Telefon: 02421/2620689

**MultiKulti**

Jugendzentrum im Haus der Stadt  
Stefan-Schwer-Str. 4, Düren  
Kontakt: Maria Horn, 02421/41635

**Jugendheim Düren-Ost**

Jugendzentrum im Bürgerhaus  
Nörvenicher Straße 7-9  
Kontakt: Roberto Böhnke und  
Martin Zimmerbeutel, 02421/971323

**Rütger-Kids**

Kinder- und Jugendarbeit rechts der Rur - Kontakt Ursula Weyermann,  
Tel. 02421/188-165  
Facebook: Rütger-Kids

**Jugendhaus "Chill out"**

Nörvenich, Hirtstraße 28  
Kontakt Slawa Vorster  
0176/30743834



**Düren, Wilhelm-Wester-Weg 1**  
Haus der Evangelischen Gemeinde  
Tel. 02421/188-163

- Vielfalt an fair gehandelte Lebensmittel, Confiseries und Wein
- Kunsthandwerk, Schmuck, Tücher, Taschen, Heimtextilien und -deko, Geschirr, Instrumente
- Ökologisch zertifizierte Papeterie, Grußkarten

Ab November wieder der Kalender:  
**DER ANDERE ADVENT**

Unsere Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag: 10 - 18 Uhr  
Samstag: 10 - 14 Uhr

### Ein Zuhause für Pflegekinder

**Wir suchen Menschen, die ein Pflegekind bei sich aufnehmen wollen  
- für eine bestimmte Zeit oder auf Dauer**

Pflegekinderdienst und Adoptionsvermittlung

Evangelische Gemeinde zu Düren  
Wilhelm-Wester-Weg 1, 52349 Düren  
Tel. 02421/188-240 oder 02421/188-130



[rita.puetz-pilger@evangelische-gemeinde-dueren.de](mailto:rita.puetz-pilger@evangelische-gemeinde-dueren.de)  
[stefanie.radermacher-loup@evangelische-gemeinde-dueren.de](mailto:stefanie.radermacher-loup@evangelische-gemeinde-dueren.de)

### Wir suchen fortlaufend

für die Weitergabe an Frauen/Familien, die uns bei Problemen in der Schwangerschaft aufsuchen:

**Baby-Erstausrüstung bis Gr. 104  
besonders Größe 50 - 56  
Kinderbetten, Kinderwagen,  
Geschwisterwagen und Buggis  
in gut erhaltenem Zustand**

Die Sachen können abgeholt werden.  
Tel. 02421/188-157

Öffnungszeiten:  
Mo, Di und Do von 10 - 12 Uhr, Do 14.30 - 16.00 Uhr



### Kochen in großen Töpfen?

Für die  
**Jugend-Zeltfreizeit**  
im kommenden Jahr (11.- 25.8.2018)  
suchen wir eine/n nette/n Mitfahrer/in,  
der/die bis zu 35 Jugendliche und Teamer  
**ehrenamtlich bekocht.**

Nähere Auskunft gibt es bei  
Martin Gaevert, Tel. 02421/2620689

### „Drahtesel“ gesucht!



Für unser Projekt „Dürener Sozialrad“ suchen wir fortlaufend ausgemusterte Fahrräder, Tretroller, Bobbycars etc., die dem ehrenamtlich arbeitenden Team als Spende zur Verfügung gestellt werden.

Öffnungszeiten: Di., Mi.: 9 - 12, Do. 9-11 Uhr

Telefon: 02421/188-233

Email:  
[sozialrad@evangelische-gemeinde-dueren.org](mailto:sozialrad@evangelische-gemeinde-dueren.org)



*Wir rechnen  
mit Herz!*

**Ihre Diakonie-Sozialstation**  
der Evangelischen Gemeinde zu Düren  
**Tel. 02421/188-132**



## Kirchen und Predigtstellen

### **Christuskirche**

Peter-Beier-Platz, Düren

### **Emmaus-Kapelle**

Kölnstraße 101, Düren  
(am Evangelischen Friedhof)

### **Lutherkirche**

Bahnstraße, Kerpen-Buir

### **Birkesdorf**

Gemeindezentrum  
Matthias-Claudius-Straße 8

### **Echtz:**

Nikolaus-Kapelle, Geich

**Gey**, Katholische Kirche

### **Huchem-Stammeln**

Katholische Kirche

### **Kreuzau**

Gemeindehaus  
Heribertstraße 5

### **LVR-Klinik Düren**

Meckerstraße 15

### **Merzenich**

Gemeindehaus  
Severin-Böhr-Straße 15

**Nideggen**, St. Johann Baptist

### **Niederau**

Schenkel-Schoeller-Stift  
Von-Aue-Straße 7

### **Niederzier**

- Bürgerhaus, Kölnstraße
- Wohnanlage Sophienhof  
Am Weiherhof 23

### **Nörvenich**

Gemeindehaus  
Jakob-Breidkopff-Straße 6

**Schlich**, Katholische Kirche

## Pfarrerinnen und Pfarrer

### **Martin Gaevert**

Kreuzau/Nideggen  
52351 Düren, Scharnhorststr. 29  
02421/2620689 u. 0176/81140127  
martin.gaevert@evangelische-  
gemeinde-dueren.org

### **Karin Heucher**

Merzenich/Niederzier  
Zeppelinstr. 30, 52351 Düren  
Tel. 02421/951984

### **Simone Stolte-Lehnert**

DN-Nord, Gürzenich, Schlich,  
Derichweiler  
Heinrich-Dauer-Str. 16, 52351 Düren,  
Tel. 02421/3061262  
simone.lehnert@evangelische-  
gemeinde-dueren.de  
In Elternzeit; für Vertretung wenden  
Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

### **Erhard Reschke-Rank**

Arnoldsweiler, Birkesdorf, Echtz,  
Hoven, Mariaweiler, Merken  
Ringstraße 17, 52353 Düren  
Tel. 02421/9949540  
e2r@gmx.de

### **Susanne Rössler**

Nörvenich/Vettweiß  
Euskirchener Straße 95  
52351 Düren  
Tel. 02421/971076  
susanne.roessler@evangelische-  
gemeinde-dueren.de

### **Vera Schellberg**

Düren-Ost  
Vorsitzende des Presbyteriums  
Schillerstraße 28, 52349 Düren  
Tel. 02421/224284

### **Stephan Schmidlein**

Düren-Südwest, Rölsdorf,  
Birgel, Gey, Kleinbau  
52355 Düren  
Am Hinzenbusch 40 a  
Tel. 02421/6933579  
stephan.schmidlein@  
evangelische-gemeinde-dueren.de

### **Dr. Dirk Chr. Siedler**

Düren-Süd  
Im Eschfeld 26, 52351 Düren  
Tel. 02421/502640  
DC.Siedler@web.de

### **Irene Weyer Buir**

Kirchenstraße 32 f  
50170 Kerpen-Buir  
Tel. 02275/911586  
Irene.Weyer@t-online.de

## Gemeinde-Diakon

### **Joscha van Riesen**

allgemeine Gemeindegarbeit  
und Kreuzau/Nideggen  
Teichstr. 21, 52372 Kreuzau  
Tel. 02422/5029322  
joscha.van-riesen@evangelische-  
gemeinde-dueren.org

Sollten Sie in dringenden  
seelsorglichen Angelegenheiten  
Ihre/n Bezirkspfarrer/in nicht  
erreichen, wenden Sie sich bitte an:  
**Pfarrer/In vom Dienst**  
Tel. 02421/188-100

Evangelische Seelsorge  
in den Krankenhäusern Düren,  
Lendersdorf und Birkesdorf  
Pfarrerin Irene Weyer  
Tel. 02275/911586  
Irene.Weyer@t-online.de

Evangelische Seelsorge  
in der LVR-Klinik Düren  
Meckerstraße 15  
Pfarrerin Ulrike Grab  
Tel. 02421/40-2634  
E-mail: ulrike.grab@lvr.de

Telefon Seelsorge  
Tel. 0800/1110111  
Tel. 0800/1110222  
www.telefonseelsorge.de

**Einrichtungen und Dienste**

**Adoptions- und Pflegekinderdienst**  
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang B  
Tel. 02421/188-240

**Arbeitslosenzentrum**  
Steinweg 5 A, 52349 Düren  
Tel. 02421/41041

**Beratungsstelle für Erwerbslose**  
Steinweg 5 A, 52349 Düren  
Tel. 02421/9727297

**Büro für Gemeinwesenarbeit (GWA) und Soziale Stadtentwicklung**  
• Peter-Beier-Platz 2, 52349 Düren  
Tel. 02421/188-169  
• Neue Jülicher Straße 22  
52353 Düren  
Tel. 02421/44280

**Café International**  
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang C  
Mo 12-15 Uhr  
Di bis Do 12-18 Uhr

**„Das Netz...“ - Seniorenbildung**  
Wilhelm-Wester-Weg 1  
Sekretariat in der Familien- und Erwachsenenbildungsstätte  
Mo - Fr 8.30 bis 12 Uhr  
Tel. 02421/188-170  
fbs@evangelische-gemeinde-dueren.org  
Netzbüro - Gemeinde unterWegs  
Di und Do 9 - 12 Uhr  
Telefon: 02421/188-123  
dasnetz@evangelische-gemeinde-dueren.org

**Diakonie-Sozialstation**  
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang B  
• Ambulanter Pflegedienst  
• ACHTSAM, Begleitung langzeit- und demenzkranker Menschen  
Tel. 02421/188-132

**Ehrenamtslotsen**  
Philippstraße 4, 52349 Düren  
Di 11-12 Uhr, Tel. 02421/188-118  
ehrenamt@evangelische-gemeinde-dueren.org

**Eine-Welt-Laden**  
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang D  
Montag bis Freitag: 10-18 Uhr  
Samstag: 10-14 Uhr  
Tel. 02421/188-163

**Evangelische Kindertageseinrichtung**  
Peter-Beier-Platz 3, 52349 Düren  
Tel. 02421/188-160

**Familienbildungsstätte / Erwachsenenbildung**  
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang A  
Montag - Freitag, 8.30 - 12.30 Uhr  
Tel. 02421/188-170 / 188-120  
www.bildung-bewegt-dueren.de

**Friedhof / Gemeindeamt**  
Philippstraße 4, 52349 Düren  
Montag - Freitag 8-12 Uhr  
Tel. 02421/188-0

**Gemeindeentwicklung & Fundraising**  
Philippstraße 4, 52349 Düren  
Tel. 02421/188-105 (Hille Richers)

**Jugendeinrichtungen**  
• Jugendhaus ‚Chill out‘  
Hirtstr. 28, 52388 Nörvenich  
Tel. 0176/30743834  
• Jugendheim Düren-Ost  
Nörvenicher Str. 7-9  
52351 Düren, Tel. 02421/971323  
• Jugendzentrum MultiKulti  
Stefan-Schwer-Str. 4  
52349 Düren, Tel. 02421/41635  
• Rütger-Kids: Kinder- und Jugendarbeit rechts der Rur  
Tel. 02421/188-165

**Kirchenmusik**  
• Kantoratsbüro  
Philippstr. 4, 52349 Düren  
Mittwoch 16-18 Uhr  
Tel. 02421/188-104  
• Kantor Stefan Iseke  
Tel. 02421/307958

**low-tec gemeinnützige Arbeitsmarktförderungsgesellschaft Düren mbH**  
Paradiesbenden 16  
52349 Düren, Tel. 02421/40360

**Nachbarschaftstreff Düren-Nord**  
Neue Jülicher Straße 22  
52353 Düren, Tel. 02421/44249

**Prympark-Quartiersgesellschaft mbH**  
Philippstr. 4, 52349 Düren  
Tel. 02421/6983342  
www.prympark.de

**Psychologisches Beratungszentrum (PBZ)**  
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang B  
• Erziehungs- u. Familienberatung  
Tel. 02421/188-148  
• Schwangerschaftskonflikt-Beratung  
Tel. 02421/188-157  
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang E  
• Jugend- und Familienberatung  
Tel. 02421/188-142

**Schulden- und Insolvenzberatung**  
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang B  
Telefonsprechstunde:  
Donnerstag, 9-11 Uhr  
Tel. 02421/188-130  
www.schulden-insolvenzberatung-dueren.de

**Waldheim Schlagstein**  
Am Waldheim, 52372 Kreuzau  
Tel. 02422/901560

**Zentrum für Sozial- und Migrationsberatung (ZSM)**  
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang C  
Tel. 02421/188/-185/-186

Flüchtlings- und Sozialberatung  
Offene Beratung  
Mo 10-12 Uhr (Wohnungssuche)  
Mo 16-18 Uhr (Beratung f. Frauen)  
Di 15-17 Uhr  
Mi 10-12 Uhr und 15-17 Uhr  
Do 17-19 Uhr, Fr 13-15 Uhr  
Tel. 02421/188-189/-193/-185/-250

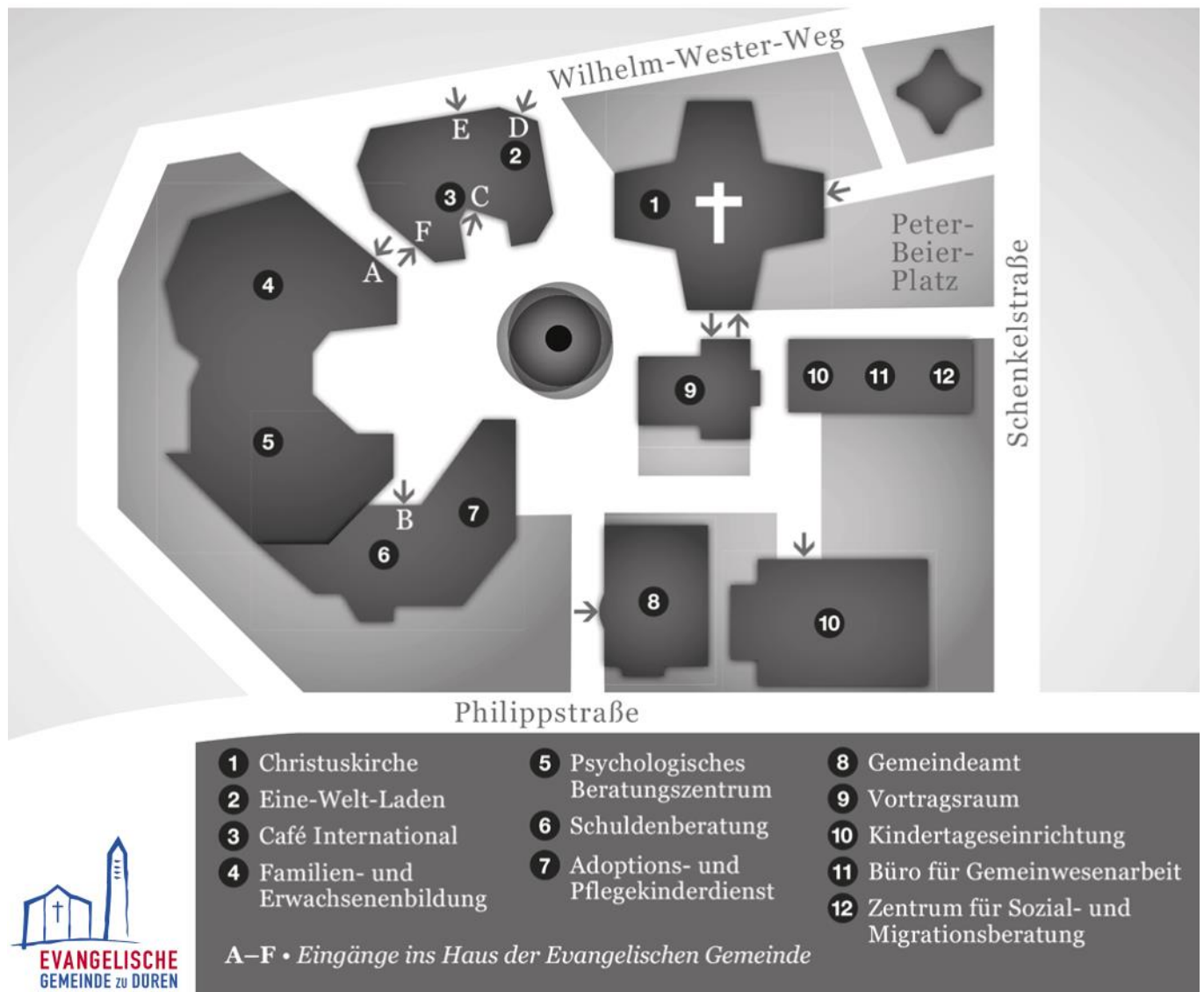
Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer  
Do 10-12 Uhr, Tel. 0242/188-187

Sprachkursorientierung für Asylsuchende  
Fr 10-12 Uhr, Tel. 02421/188-183

Flüchtlingsbetreuung in städtischen Asylbewerberheimen  
01575-9290043  
(Mo, Di und Fr vormittags)  
01575-9290045  
(Mi, Do und Fr nachmittags)

Integrationsagentur  
Peter-Beier Platz 1, 52349 Düren  
Mo-Do 10-15 Uhr  
Tel. 02421/188-184  
www.integra-netz.de

**Düren zwischen Wilhelm-Wester-Weg, Peter-Beier-Platz und Philippsstraße:  
Haus der Evangelischen Gemeinde, Christuskirche, Kindergarten, Gemeindeamt**



**Gemeindehäuser, Küsterinnen und Küster**

**Haus der Evangelischen Gemeinde**  
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang A  
52349 Düren  
Angela Isecke, Tel. 02421/188-125

**Gemeindehaus Buir**  
Bahnstraße 46,  
50170 Kerpen-Buir  
Franz-Josef Brings  
Tel. 02275/320

**Gemeindehaus Merzenich**  
Severin-Böhr-Straße 15  
52399 Merzenich  
Inge Eismar  
Tel. 02421/37713

**Bürgerhaus Düren-Ost**  
Nörvenicher Str. 7-9, 52351 Düren  
Manuela Wollner  
Tel. 02421/971324

**Gemeindehaus Kreuzau**  
Heribertstraße 5  
52372 Kreuzau  
Alexander Spitschak  
Tel. 02422/8187

**Gemeindehaus Nörvenich**  
Jakob-Breidkopff-Str. 6  
52388 Nörvenich  
Andrea Baum  
Tel. 02426/5137

**Gemeindezentrum Birkesdorf**  
Matthias-Claudius-Str. 8  
52353 Düren  
Petra Freter, Tel. 02421/83154



## Impressum

### Gemeindebrief

#### Herausgeberin

Evangelische Gemeinde zu Düren  
Philippstraße 4, 52349 Düren  
Tel. 02421/188-0

#### Email

gemeindebrief@evangelische-  
gemeinde-dueren.de

#### Redaktion

Susanne Rössler,  
Stephan Schmidlein, Irene Weyer,  
Doris Zimmerbeutel, Ute Hoffmann

#### Erscheinungsart

Sechs Ausgaben im Jahr

#### Druck

Schloemer Gruppe GmbH

#### Redaktionsschluss für die Dezember-/Januar-Ausgabe

Donnerstag, den 12. Oktober 2017

Für unsere Mitglieder ist der  
Gemeindebrief kostenlos.  
Wenn Sie als Nicht-Mitglied  
den Gemeindebrief beziehen,  
freuen wir uns über Ihre Spende  
auf folgendes Konto:

Evangelische Gemeinde zu Düren  
IBAN: DE41 3506 0190 1010 9020 33  
BIC: GENODED1DKD  
Kennwort **Gemeindebrief**



### Spendenkonto der Evangelischen Gemeinde zu Düren

IBAN: DE 41 3506 0190 1010 9020 33  
BIC: GENODED1DKD

Besuchen Sie uns im Internet unter  
[www.evangelische-gemeinde-dueren.de](http://www.evangelische-gemeinde-dueren.de)